



Wer möchte auf die Bühne? Organist Johannes Lienhart sucht Kinder, die in den Herbstferien beim Musical «David gegen Goliath» mitspielen.

Ein Kindertageslager mit Musik und Theater

In den Herbstferien verwandelt sich das Pfarreiheim Bruggen in eine Bühne. Unter der Leitung des Organisten Johannes Lienhart studieren Kinder während einer Woche das Musical «David gegen Goliath» ein. Dazu gehört nebst Gesang und Theater auch ein Tagesprogramm mit Spiel und Sport. Anmelden können sich alle Kinder vom Kindergarten bis zur 7. Klasse.

«An der Geschichte «David gegen Goliath» haben Kinder einfach Spass», sagt Johannes Lienhart, der in verschiedenen St.Galler Pfarreien als Organist und Chorleiter arbeitet. «Die Kinder können sich sofort mit dem Hirtenbuben David identifizieren, der sich traut, gegen den schwerbewaffneten Riesen Goliath zu kämpfen und diesen mit einer Steinschleuder besiegt.» So sollen es auch die Kinder sein, die während einer Woche in den Herbstferien in

die verschiedenen Rollen des Musicals schlüpfen. Aktuell suchen Johannes Lienhart und sein Projektteam 20 bis 60 Kinder, die Lust auf das knapp einwöchige Kindertageslager in den Herbstferien im Pfarreiheim Bruggen haben. Auch freiwillige Helferinnen und Helfer dürfen sich melden, die in der Projektwoche etwa das Frühstück oder Mittagessen für die Kinder organisieren oder Spielideen umsetzen.

Die Proben finden von Dienstag bis Freitag, 14. bis 17. Oktober, im Pfarreiheim Bruggen statt, die Aufführungen des Musicals folgen am 17., 18. und 25. Oktober ebenfalls dort. Mitmachen können Kinder vom ersten Kindergartenjahr bis zur 7. Klasse. «Wir gestalten in dieser Ferienwoche wirklich ganze Tagesprogramme mit Spiel und Spass», sagt Johannes Lienhart und erzählt, wie die jün-

Thema 1

Angebote und Nachrichten Katholisch St.Gallen 5

Adressen 13

Gottesdienste und Gebete 14

St.Gallen Zentrum 18

Dompfarrei 19 St. Georgen,
Riethüsli, St. Otmar 20–22

St.Gallen Ost 23

St. Maria Neudorf, St. Fiden,
Halden 24–26 Rotmonten 27
Heiligkreuz 28

St.Gallen West – Gaiserwald 29

Engelburg 30 St. Martin Bruggen 31
Bruder Klaus Winkeln 32

Impressum

Pfarrforum: Der Innenteil «Katholisch St.Gallen» ist eine Beilage zum Pfarrforum und erscheint 12-mal jährlich.
Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrforum:
Verein Pfarrblatt im Bistum St.Gallen
Webergasse 9, Postfach, 9004 St.Gallen
Bei einem Wohnortswechsel innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung bei den Bevölkerungsdiensten der Stadt (Rathaus).
Inhaltliche Zuständigkeit:
Katholisch St.Gallen, Kommunikation,
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 23, kommunikation@kathsg.ch
Redaktionsgruppe: Nina Rudnicki (nar), Stephan Sigg (ssi), Sebastian Schneider (ses)
Konzept: TGG Hafen Senn Stieger
Layout und Druck: Cavelti AG,
Wilerstrasse 73, 9200 Gossau

geren Kinder die Geschichte von David und Goliath kennenlernen, spielen, basteln und singen werden. Die älteren Kinder werden zusätzlich das Musical einüben. Dieses besteht aus elf Musikstücken, die sich aus Chor- und Sologesang zusammensetzen, sowie aus Schauspiel. «Wir besprechen zusammen mit den Kindern, wer welche Rolle übernehmen und wer die Sologesangsstücke lieber alleine oder in Zweier- oder Dreiergruppen übernehmen möchte.»

«Die Kinderstimmen mit ihrem wunderschönen Klang, die Begeisterungsfähigkeit und die absolute Freude der Kinder geben einem viel zurück.»

Das Musical «David gegen Goliath» hat Johannes Lienhart schon einmal vor einigen Jahren an seinem vorherigen Arbeitsort in Neuhausen-Hallau in Schaffhausen aufgeführt. «Das war ein fantastisches Erlebnis und hat allen solchen Spass gemacht, dass ich das Projekt auch nach St.Gallen holen wollte», sagt der 35-Jährige. Zusammen mit Roman Giger, Pfarrer im Westen von St.Gallen, Nadia Maciariello und Tosca Wetzel von der Pfarrei Bruggen sowie Annabel Graf-Menet, Leiterin der Katechetischen Arbeitsstelle, war schnell ein Kernteam für das Projekt gefunden. «Das Kindertageslager ist für uns ein Abenteuer, auf das wir uns sehr freuen», sagt er. Eine solche Woche mit Extra-Tagesprogramm für die Jüngsten sei aussergewöhnlich. Für Kinder bis zur ersten Klasse kostet die ganze Projektwoche 60 Franken, ab der zweiten Klasse bezahlt eine Familie für das erste Kind einen Unkostenbeitrag von 90 Franken, für jedes weitere 60 Franken. «Selbstverständlich können auch Kinder mitmachen, die einer anderen Konfession oder Religion oder keiner Religion angehören. Es ist für alle offen», sagt er.

Selbstbewusst auftreten, zusammen mit anderen etwas Neues ausprobieren, eine Gruppe und Gemeinschaft sein, miteinander kommunizieren, seine Stimme schulen und eine biblische Geschichte kennenlernen: Das sollen die Kinder gemäss Johannes Lienhart aus der Projektwoche in den Herbstferien mit nach Hause nehmen. Die Anmeldefrist läuft bis 1. September. Nebst Kindern und freiwilligen Helferinnen und Helfern suchen Johannes Lienhart und sein Team auch nach Musikerinnen und Musikern für die Musicalband. Er selbst wird dirigieren. Klappt alles, möchte er das Kindertageslager in Zukunft regelmässig organisieren. Er sagt: «Die Kinderstimmen mit ihrem wunderschönen Klang, die Begeisterungsfähigkeit und die absolute Freude der Kinder geben einem viel zurück. Solche Projekte mache ich wirklich gern.» (nar)

Infos und Rückfragen

tosca.wetzel@kathsg.ch

Anmeldung bis 1. September über folgenden QR-Code



Beim Wandern neue Wörter lernen



Dienstagnachmittag, kurz vor 15 Uhr, die ersten Wanderinnen und Wanderer warten bereits auf dem Platz vor der Kirche St.Maria Neudorf und tauschen sich aus: über Erlebnisse der vergangenen Woche, Zufallsbegegnungen im Bus und eine Teilnehmerin, die heute wegen einer Erkrankung nicht dabei sein kann.

Alle sprechen hochdeutsch miteinander. Einige kennen sich, einige sind zum ersten Mal bei «Wandernd Deutsch lernen» dabei. «Es ist ein freies Angebot, manchmal sind die Deutschlernenden in der Mehrheit, mal sind es die Einheimischen», sagt Francisca Garcia Garcia, gebürtige Spanierin. Gemeinsam mit Seelsorger Chika Uzor leitet sie dieses neue Angebot. «Die Gruppe ist jedes Mal anders zusammengewürfelt», so der Seelsorger. «In den Gesprächen geht es um ganz unterschiedliche Erlebnisse – was die Teilnehmenden halt gerade beschäftigt. Dabei können alle persönliche Einblicke in einen anderen Alltag bekommen.»

Eine Chance für alle

Francisca Garcia Garcia hat sich bereits bei einem ähnlichen Angebot in St.Otmar engagiert und kennt die Chancen: «Ich finde es grossartig, dass es das jetzt auch im Neudorf gibt. Es ist eine tolle Chance für alle. Hier begegnen sich Menschen aus verschiedenen Kulturen. Man kann auf einfache Art Kontakte knüpfen und die Deutschlernenden können ganz spielerisch ihren Wortschatz erweitern.» Chika Uzor, Seelsorger bei Katholisch St.Gallen, hat das Angebot «Wandernd Deutsch lernen» im April lanciert. «Die Wanderungen sollen den Austausch und das gegenseitige Verständnis fördern», sagt er.

In Zweiergruppen unterwegs

Für diesen Nachmittag hat sich Regen angekündigt, aber noch ist es trocken. Heute spazieren zwölf Personen mit. Mit dabei: Migrantinnen, Migranten und Geflüchtete aus Kolumbien, der Ukraine, Polen, Spanien, Frankreich und Eritrea und mehrere Einheimische. Für eine Teilnehmerin ist es die Premiere. «Ich bin ganz

spontan gekommen, ich hatte nichts vor und wollte Francisca wiedersehen», sagt die gebürtige Rheintalerin, sie stellt sich allen der Reihe nach vor, man ist sofort per Du. Pünktlich um 15 Uhr begrüsst Francisca Garcia Garcia die Gruppe, fast von allein bilden sich die Zweiergruppen und kurz darauf marschieren alle auch schon los in Richtung Stadtrand. Das heutige Ziel: der Höchsterwald in Guggeien. Etwa zwei Stunden wird die Wanderung dauern. «Aber der Weg ist nicht anspruchsvoll», wirft eine Teilnehmerin ein und lacht, «wir wollen uns ja miteinander unterhalten und auch die Natur geniessen.»

Neue Wörter lernen

Nach dem Spaziergang setzen sich alle kurz zum gemeinsamen Abschluss im Begegnungszentrum Neudorf zusammen und tauschen sich über das Erlebte aus. Dabei werden auch Wörter, die die Deutschlernenden bei der Wanderung gelernt haben, aufgezählt. Francisca Garcia Garcia notiert diese jeweils auf dem Flipchart. Heute sind es zum Beispiel: Kühe, Sägemehl, Mechanik.

Obwohl Chika Uzor erst im April die erste Wanderung durchgeführt hat, zeigt er sich schon jetzt erfreut über die Resonanz. «Manchmal sind bei einer Wanderung bis zu zwanzig Personen dabei.» Doch er hofft, dass die Gruppe in den nächsten Wochen noch grösser wird: «Weitere Wanderinnen und Wanderer sind herzlich willkommen: Es können alle dabei sein, die Interesse an der Natur haben und Migrantinnen und Migranten beim Deutschlernen sowie Deutschlernende, die ihre Deutschkenntnisse in einer lockeren Atmosphäre weiter verbessern möchten, unterstützen wollen.» Die Wanderung findet an jedem Dienstagnachmittag (ausser in den Schulferien) statt. Vorerst sei man jeweils in Richtung Guggeienwald unterwegs. Weitere Wanderziele in der Stadt St.Gallen werden später folgen. Wenn es zu stark regnet, trifft man sich im Begegnungszentrum und kommt dort miteinander ins Gespräch. (ssi)

Jeweils dienstags, 15 Uhr, Start vor der Kirche St.Maria Neudorf

Die Dompfarrei ist im Übergang

Durch die Wahl von Beat Grögli zum Bischof stehen für Katholisch St.Gallen mehrere Veränderungen ins Haus. Die wichtigste Frage: Wer wird Nachfolger von Beat Grögli als Dompfarrer? Die Vakanz wird einige Monate dauern.

Im Sekretariat der Dompfarrei stapeln sich Briefe und Päckli für den erwählten Bischof Beat. Während Anfang Juni noch Gratulationsschreiben ins Domzentrum flattern, hat Beat Grögli bereits aufgehört, als Dompfarrer zu wirken. Nur zehn Tage nach der Bekanntgabe seiner Wahl hat er seinen Arbeitsplatz gewechselt und die Übergabe beim Dompfarramt vollzogen. Mit einer möglichen Wahl Beat Grögli's hat man sich im Team der Dompfarrei schon länger auseinandergesetzt. Seelsorgerin Ramona Casanova sagt denn auch: «Wir sind vorbereitet, wir werden diese Zeit gut überstehen.»

Meister der Integration

Beat Grögli hat fast sein ganzes bisheriges Berufsleben in der Stadt St.Gallen verbracht. Ab 1998 war er fünf Jahre lang als Vikar in der Pfarrei St.Otmar tätig. Sieben Jahre lang hat er in den Kirchen im Heiligkreuz und in der Pfarrei Rotmonten gewirkt. Besonders prägend waren dann seine zwölf Jahre als Dompfarrer, in der er die Kathedrale neu positionierte und zur Führungs- und Identifikationsfigur heranwuchs. Gerne liess man Beat Grögli im Domteam nicht gehen. Ramona Casanova hebt besonders seine «Gabe» hervor, «verbindend zu wirken». Bei Beat Grögli hätten immer verschiedene Ideen und Ansichten Platz und Wert gehabt. Er habe stets beide Seiten zu Wort kommen lassen und habe niemandem je für eine andere Haltung einen Vorwurf gemacht.



Ramona Casanova, Seelsorgerin Dompfarrei

Martin Rusch übernimmt

Die Vakanz des Dompfarrers kann sich nun ziehen. Es heisst, es werde mindestens ein halbes Jahr vergehen, ehe ein neuer Dompfarrer bestimmt sei. Das Wahlverfahren des Dompfarrers ist – wie könnte es anders sein – ziemlich schwierig zu erklären (siehe Kasten). Tatsache ist, dass Diakon Martin Rusch die Leitung des Domteams als Pfarreibeauftragter ad interim übernommen hat. Der 53-jährige Vater zweier Kinder ist vor einem Jahr zum Seelsorgeteam gestossen. Rusch hatte früher ein Planungsbüro für Innenarchitektur in Gonten geführt und wurde 2022 zum Diakon geweiht. Heute hat er auch ein Teilpensum im Regensamt des Bistums, welches Studierende auf dem Weg in den kirchlichen Dienst begleitet.

Gute Karten für Katholisch St.Gallen

Der Abgang von Beat Grögli bedeutet auch für die Kirchgemeinde St.Gallen eine grosse Veränderung: «Beat Grögli gibt alles für die Kirche. Er hinterlässt eine riesige Lücke», sagt Sonja Gemeinder, Präsidentin des Kirchenverwaltungsrats. Sie habe stets die Zusammenarbeit mit dem «authentischen» Dompfarrer, der «lebt, was er predigt», geschätzt. Beat Grögli habe in allen seinen Dienstjahren ein grosses Engagement für die Kirchgemeinde St.Gallen an den Tag gelegt. Er hat laut Sonja Gemeinder viel erreicht, aber von der Kirchgemeinde auch einiges gefordert.



Sonja Gemeinder, Präsidentin Kirchenverwaltungsrat

Eine grosse Verantwortung hat Beat Grögli auch beim neuen «Pastoralen Gesamtkonzept» übernommen. Das Konzept sieht vor, die 3 Seelsorgeeinheiten mit allen 13 Pfarreien in St.Gallen und in Gaiserwald zu einer einzigen Seelsorgeeinheit zusammenzuziehen. Was dieser pastorale Zusammenschluss für die drei Kirchgemeinden bedeutet, ist noch unklar. Die Lösung müssen die Kirchgemeinden noch aushandeln.

Glücklicherweise weiss der neue Bischof bestens über die Neukonzeption der Seelsorge Bescheid, da er sie namhaft mitentwickelt hat. Auch kennt er die Herausforderungen der drei Kirchgemeinden. Die Wahl von Bischof Beat befördert darum die Hoffnungen, dass in nützlicher Frist eine tragfähige Lösung gefunden werden kann. Die Rolle, die Beat Grögli fürs «Pastorale Gesamtkonzept» übernahm, ist Christoph Balmer, Co-Leiter der Quartierpfarreien, übertragen worden.

Die Weihe des erwählten Bischofs Beat Grögli findet am 5.Juli, 10.30 bis 13 Uhr, in der Kathedrale statt. (ses)

Zuerst das Kapitel, dann der Dompfarrer

Der Dompfarrer gehört zum Domkapitel, das aus dem Domdekan sowie weiteren vier Residential- und acht Ruralkanonikern besteht. Die Ruralkanoniker sind Priester, die in Pfarreien ausserhalb des Dekanates St.Gallen tätig sind. Bis vor einigen Jahren waren die Priester des Residentialkapitels Mitarbeiter des Ordinariates. Zwei Residentialkanoniker werden vom Bischof ernannt, zwei weitere werden vom Administrationsrat gewählt. Aus den eigenen Reihen des Residentialkapitels wird schliesslich der Dompfarrer gewählt. Sinnvollerweise wird das erst dann gemacht, wenn das Residentialkapitel vollzählig besetzt ist. Aktuell muss der Administrationsrat sicher einen Residentialkanoniker wählen, damit das Residentialkapitel wieder vollständig ist.

Angebote und Nachrichten Katholisch St.Gallen



Sönd wöllkomm i «üsere Beiz»

Schön, dass ihr unsere Gäste seid! Geniesst die frische Luft, die Natur, die Einfachheit – und damit eine kleine Auszeit bei uns auf der Chamhaldenhütte. Wir sind 16 Jugendliche aus St.Gallen und führen in der ersten Sommerferienwoche unser eigenes Bergbeizli. Es handelt sich um ein Sommerferienprojekt der offenen kirchlichen Jugendarbeit Yesprit, bei dem wir alles selbst in die Hand nehmen: Von der Menükarte – die wir selbst entwickelt haben – bis hin zu allen Arbeiten rund ums Kochen und Wirten.

Mit viel Herzblut verwöhnen wir vorbeiziehende Wandersleute, Bikerinnen und Biker mit selbst gemachten Köstlich-

keiten. Die Hütte liegt idyllisch zwischen Kronberg und Schwägälp und ist der perfekte Ort zum Auftanken und Geniessen während einer Wanderung oder Biketour durchs schöne Appenzellerland. Unser Motto: Es git, was git – und es hät, solangs hät.

Aktuelle Informationen zum Projekt, zu den Öffnungszeiten und zum kulinarischen Angebot findet ihr laufend auf unserer Website. Wenn ihr Jugendarbeit in Action erleben möchtet und Lust auf einen besonderen Sommertag habt, freuen wir uns sehr über euren Besuch!

5.–10. Juli
Chamhaldenhütte

Weitere Infos/Kontakt
Kornel Zillig und Team
yesprit.ch/üsibeiz

Mittagstische



Offenes Haus

Mi 2. Juli

Saalöffnung: 11.45 Uhr, Essenszeit: 12.15 Uhr

Ab drei Personen bitte anmelden

Kosten: CHF 8.– Erwachsene, CHF 4.– Kinder;

mit KulturLegi: CHF 4.– Erwachsene,

CHF 2.– Kinder

Informationen/Anmeldung:

Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

DomZmittag

Mi 2. Juli, 12 Uhr

DomZentrum

Anmeldung bis Montagmittag an das

DomSekretariat, pfarramt.dom@kathsg.ch,

071 224 05 50

Di 15. Juli, 11.30 Uhr

Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Langgasse 120

Immer mit kulturellen Inputs,

Anmeldung bis Montagmittag:

kueche@heiligkreuz.ch, 071 243 32 26

Ökum. Mittagstisch

Do 24. Juli, 12 Uhr

Pfarrheim Winkeln

Preis für 3-Gang-Menü: CHF 12.–

Anmeldung bis Dienstag, 20 Uhr,

an Silvia Burger, 071 311 13 68

Jugendliche / junge Erwachsene

Silent Disco



Mi 2. Juli, 19.30–21.30 Uhr

Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz, Iddastr. 31

Für Jugendliche ab der 5. Klasse

Du hast richtig gelesen, wir machen Disco

in der Kirche! Du kriegst von uns einen

Silent-Disco-Kopfhörer, wählst darauf

zwischen verschiedenen Playlists deine Musik

aus und tanzst mit deinen Freundinnen und

Freunden los.

Wenn du am Nachmittag bei den Vorberei-

tungen mithelfen magst, meld dich schnell

bei Lara Fahrni oder Patrizia Hinrichs.

Am selben Abend findet vor der Kirche der

Grillabend der Pfarrei Heiligkreuz statt.

Infos: Patrizia Hinrichs, patrizia.hinrichs@kathsg.ch,

071 224 07 37; Lara Fahrni,

078 249 67 76

yesprit.ch

Frauen

FrauenLachen Internationaler Frauentreff



Fr 4. Juli, 9–11 Uhr

Kinderlokal tiRumpel, Stahlstrasse 3

Wir reden miteinander, besprechen verschiedene Themen, nähen, stricken, basteln, backen oder kochen miteinander.

Kostenlos, ohne Anmeldung, kleine Kinder sind willkommen.

Kontakt: Carola Zünd, 071 224 05 34,

carola.zuend@kathsg.ch

Kath. Sozialdienst Zentrum



Auf grosser Fahrt

Die Yesprit-Jugendarbeit und das Ressort für Junge Erwachsene sind vom 21.–27. Juli mit rund 30 Teilnehmenden auf dem niederländischen Watten- und Ijsselmeer unterwegs.

Auf den Plattbodenschiffen Risico und Orion gestalten wir unser Leben ganz nach dem Rhythmus der Wellen, dem Wind und dem Wetter.

Wenn Sie unsere Fahrten fast hautnah miterleben möchten, folgen Sie uns auf Instagram unter yesprit_jugendarbeit und churching.ch!

60+/Senioren

Quartier-Stamm

Do 9.30–11 Uhr (ohne Feiertage)

Gelegenheit, neue und vertraute Menschen und Orte im Quartier kennenzulernen.

- 3. Juli Cafeteria Halden, Oberhaldenstr. 23
- 10. Juli Wannerstübli, Bürgerspital, Rorschacher Str. 92
- 17. Juli Restaurant Stephanshorn, Lindenstr. 169
- 24. Juli Cafeteria Lindenhof, Lindenstr. 72
- 31. Juli Restaurant la bocca, Grossacker, Rorschacher Str. 154

Alle bezahlen selbst, ohne Anmeldung.

Kontakt: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08.

Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusammenarbeit mit dem Quartierverein und weiteren Menschen mit Bezug zum Gebiet.

Suntigs-Kafi

So 13./27. Juli, 14–16 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstr. 11

Geniessen Sie das ungezwungene Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück frisch gebackenem Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08. Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusammenarbeit mit der Kath. und der Evang.-ref. Kirche sowie der Pro Senectute.

Suntigs-Grill

So 20. Juli, 12.30–15.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstr. 11

CHF 5.– für Wurst und Brot oder Vegi-Variante.

Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst.

Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08. Ein Angebot der IG Alter Südost.

Seniorenprogramm Südost Jass- und Spiel- nachmittag Outdoor

Mi 30. Juli, 14 Uhr

Kirche Grossacker, Foyer und Terrasse

Herzlich willkommen zum Jassen und Spielen im Grossacker im Foyer und draussen im Garten (bei Schlechtwetter Bullingersaal).

Es erwarten Sie neue Spielpartnerinnen und Spielpartner, ein Input von Pfarrer Renato Maag zum Wert des Spiels, Kaffee oder Tee und Kuchen. Ohne Anmeldung und kostenlos. Infos: Renato Maag

Flüchtlinge und Migranten

Deutsche Konversation für Anfänger und Fortgeschrittene

Montags, 16 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Mit Chika Uzor

Kein Unterricht während der Schulferien!

Wandernd Deutsch lernen



Di 1. Juli, 15–17 Uhr

Treffpunkt: Pfarreizentrum St. Marien, Neudorf St. Gallen

Wanderung in der Natur mit Geflüchteten, Migrantinnen und Migranten, die Deutsch lernen mit Chika Uzor, Francisca Garcia und anderen Begleitpersonen. Bei der Wanderung wird Schriftdeutsch gesprochen und die Teilnehmenden können so ihre Deutschkenntnisse verbessern. Ob du Deutsch lernst oder nur begleiten möchtest, komm doch einmal einfach mit. Wir freuen uns.

Bild: Chika Uzor

Bildung/Kultur

**Bibel heute?!
Jesaja 38, u. a.**

Mi 2. Juli, 19 Uhr

Grossacker

Impuls, Gespräch zu Bibel und Biografie, Einführung in das Singen bibl. Texte, Lieder zur Gitarre. Mit Thomas Rau.

Kathedrale erleben



Sa 12. Juli, 12 Uhr

Gregorianischer Choral

Im Mittelalter war die Kathedrale ein Zentrum des Choralgesangs. Wir erkunden die Geschichte dieser Musik und erleben ihre spirituelle Kraft.

Führung: Michael Wersin mit der Cappella Choralis St.Gallen

Sa 19. Juli, 10.30 Uhr

Die Seitenaltäre

Vergessene Schätze, Funktion, Symbolik und Bildprogramm.

Führung: Klaus Stahlberger

Treffpunkt: Kathedrale, Westeingang

Dauer: 1 Stunde, Kollekte

**Living Stones –
lebendige Steine**



Sa 12. Juli, 13–16 Uhr

So 27. Juli, 13–16 Uhr

Kathedrale

Living Stones – lebendige Steine – sind die Freiwilligen, die in der Kathedrale immer wieder präsent sind und jenen, die diese wunderbare Kirche besuchen, spontane Führungen anbieten. So wird das Weltkulturerbe Stiftsbezirk lebendig!

Eine Anmeldung ist nicht nötig, die Kurzführungen sind kostenlos.

Wer Interesse hat, sich im Projekt «Living Stones» zu engagieren, erhält bei der Seelsorgerin Hildegard Aepli mehr Informationen (hildegard.aepli@bistum-stgallen.ch, 071 227 33 69).

**timeout-Programm:
Baumwipfelpfad
Neckertal**



Fr 18. Juli, 14.20–19.40 Uhr

Treffpunkt: Gleis 5, Bahnhof St.Gallen,

S4 – Abfahrt: 14.27 Uhr

Natur aus einer anderen Perspektive erleben, die herrliche Aussicht geniessen, Führung über den Wipfeln gut eine Stunde. Danach Picknick und ein kurzer theologischer Input zu neuen Perspektiven. Rückweg nach Mogelsberg, ca. 30 Minuten zu Fuss. Rückfahrt mit der S4 um 19.08 Uhr. Wir wandern vom Bahnhof Brunnadern ca. 1,5 Stunden zum Baumwipfelpfad. Bitte Billett selbst lösen und Picknick/Wurst mitnehmen. Eintritt CHF 15.–. Führung bezahlt.

Anmeldung bis 6. Juli an Pfr. R. Maag

Bild: baumwipfelpfad.ch



Über Israel (und Palästina) reden

Vortrag von Prof. Meron Mendel mit anschließender Diskussion, moderiert von Pfr. Martin Heimbucher, CJA

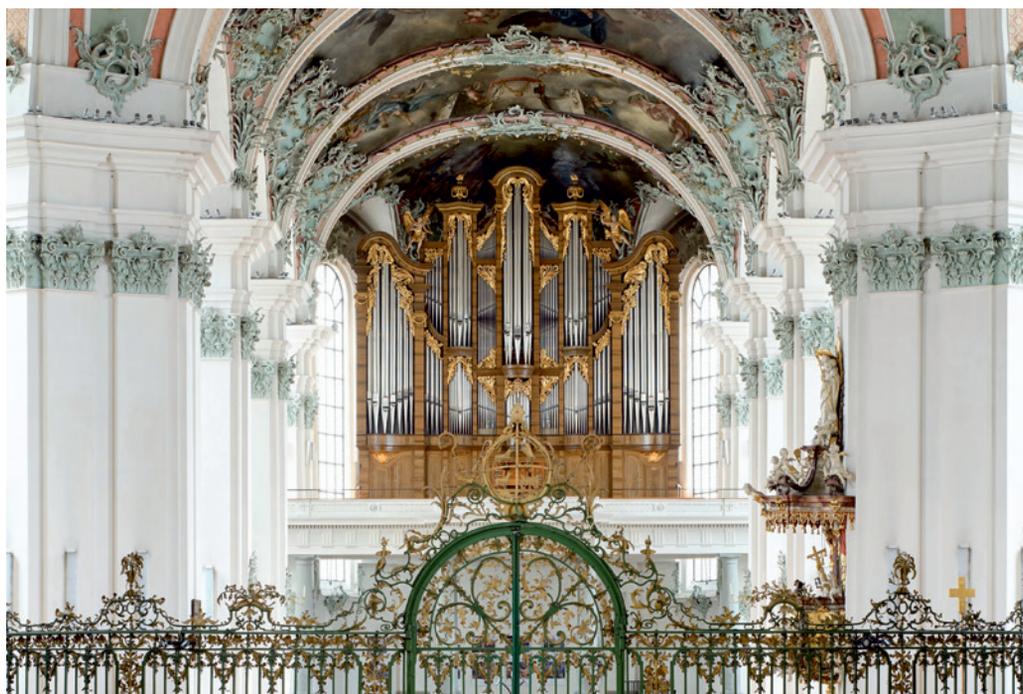
Der Pädagoge und Publizist Meron Mendel, geb. 1976 in Ramat Gan in Israel, lebt seit bald 25 Jahren in Deutschland. Er ist Professor an der Universität Frankfurt und Direktor der Bildungsstätte Anne Frank.

Anfang 2025 wurden er und seine Frau Saba-Nur Cheema mit der Buber-Rosenzweig-Medaille geehrt, einer deutschen Auszeichnung für den Einsatz für Menschenrechte und Versöhnungsarbeit.

Sein lesenswertes Buch von 2023 «Über Israel reden», das Grundlage für den Vortrag ist, beschäftigt sich mit den vielfältigen Fragen, die im Kontext des Israel-Palästina-Konfliktes öffentlich diskutiert werden. Es erwartet uns ein spannender Abend – herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei.

Di 1. Juli, 19 Uhr

Katharinen Saal



Domorgelkonzerte

So 6. Juli, 17.30 Uhr

Kathedrale

Livia Mazzanti, Rom

Mit Werken von Bernardo Pasquini, Nino Rota, Erik Satie und anderen

So 13. Juli, 17.30 Uhr

Kathedrale

Leo van Doeselaar, Groningen

Mit Werken von Johann Sebastian Bach, Franz Danksagmüller, Hugo Distler und anderen

So 20. Juli, 17.30 Uhr

Kathedrale

Emmanuel Le Divellec, Paris

Mit Werken von Francisco Correa de Arauxo, Charles-Marie Widor, Bernard Foccroulle und anderen

So 27. Juli, 17.30 Uhr

Kathedrale

Hans Ola Ericsson, Stockholm

Mit Werken von Örjan Fahlström, Charles Gounod, César Franck und anderen

Eintritt frei, Kollekte

Musik

St.Galler Festspiele 2025

Mi 2. Juli, 19 Uhr

Kathedrale

Italienische Orgelnacht

mit Christoph Schönfelder

Tickets über konzertundtheater.ch

Evergreens und Volkslieder



Do 3. Juli, 14.30–16 Uhr

Musiksaal, Klosterhof 6b

Eingang Bischöfliches Ordinariat

Offenes Singen in froher Runde mit

Domkapellmeister Andreas Gut

Singcafé



Fr 4. Juli, 14.30–16.30 Uhr

Pfarrheim St. Fiden

Wir singen Schweizer Lieder und Lieder aus aller Welt und geniessen in der Pause Kaffee und Kuchen. Anmeldung nicht nötig.

Künstlerisches Programm: Caecilia van de Laak und Bruno Vollmeier

Bischofsweihe Beat Grögli

Sa 5. Juli, 10.30 Uhr

Kathedrale

Collegium Vocale, DomChor, Bistumschor,

DomBläser

Domorganist Christoph Schönfelder

Domkapellmeister Andreas Gut

Gottesdienste mit der DomMusik

So 6. Juli, 10.30 Uhr

Kathedrale

Kantorengesänge

Domorganist Christoph Schönfelder

So 13. Juli, 10.30 Uhr

Kathedrale

Kantorengesänge

Domorganist Christoph Schönfelder

So 20. Juli, 10.30 Uhr

Kathedrale

Kantorengesänge

Sebastian Bausch, Stellv. Domorganist

So 27. Juli, 10.30 Uhr

Kathedrale

Kantorengesänge

Domorganist Christoph Schönfelder

Farewell-Konzert

Di 15. Juli, 19 Uhr

Kathedrale

Jugendchor und Cantus iuvenum

Leitung Anita Leimgruber-Mauchle

Soziales

ARTelier



Fr 11./18. Juli, 14–17 Uhr

Offenes Haus, Greithstrasse 8

Das ARTelier ist ein Ort, an dem sich Menschen treffen, um sich künstlerisch auszudrücken und soziale Kontakte zu pflegen. Kathrin Thurnherr, Leiterin ARTelier und Kunsttherapeutin, begleitet die Kunstschaffenden bei der Entstehung ihrer Werke. Vorkenntnisse braucht es keine.

Ohne Anmeldung, kostenlos.

Kontakt: Kathrin Thurnherr (Projektleitung), 079 812 28 62; Ramon Raschle (Projektverantwortung), ramon.raschle@kathsg.ch

Weitere Infos unter: kathsg.ch/artelier

Spiritualität

Stille unter der Woche: Kontemplation via integralis

Montags, 8–9 Uhr (ausser in den Schulferien)

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille zum Wochenanfang

Ablauf: Hinführung, dann 2×25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,

gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Dienstags, 18–19.30 Uhr

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille am Abend

Ablauf: Hinführung, dann 3×25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation, kurzes

Begleitgespräch auf Wunsch

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,

gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Jeden Freitagmittag, 12.15–13.15 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Stille am Freitagmittag, Schweigemeditation

Am ersten Freitag im Monat findet in der zweiten Einheit eine geführte Lichtmeditation statt. Es ist möglich, um 12.45 Uhr zu kommen oder zu gehen, während der Gehmeditation.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team

Mi 2. Juli, 18–20.30 Uhr

Evang. Kirchgemeindezentrum Heiligkreuz, Lettenstrasse 18

1 Std. Sitzen, 20 Min. Impuls, 1 Std. Sitzen, dazwischen achtsames Gehen (Kinhin).

Infos auf meditation-sg.ch

Bitte Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Do 3. Juli, 18.30–20 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Offener Meditationsabend, Schweigemeditation

Es braucht keine Anmeldung. Jede halbe Stunde ist das Dazukommen oder Gehen während der Gehmeditation möglich.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team

Sitzen in der Stille

Dienstags, 12 Uhr

Offene Kirche, Böcklinstrasse 2



Bruno Fluder, der neue Pilgerseelsorger, im Mai auf dem Kolumbansweg am Doubs bei Besançon

Cityseelsorge unter neuer Leitung

Bruno Fluder ist seit Mitte Juni 2025 mobiler Cityseelsorger und Pilgerseelsorger. Auch leitet er das Team. Als Leiter der Cityseelsorge tritt er in die Fussstapfen von Roman Rieger, der die Cityseelsorge aufgebaut hat und sich nun neuen Aufgaben widmet.

Herzlich willkommen, Bruno!

Als Team der Cityseelsorge heissen wir dich, Bruno, ganz herzlich willkommen! Dein reicher Erfahrungsschatz als Seelsorger, als Führungskraft, als Fachmann für Bildung, als Geschäftsführer der Zwitscherbar in Luzern und zuletzt als Leiter des «Haus Gutenberg» in Liechtenstein wird unsere Arbeit in der Cityseelsorge sehr bereichern. Wir wünschen dir einen guten Start in der neuen Aufgabe und Gottes Segen für all dein Wirken.

Roman Rieger

«mitgehen und mitfühlen»

Mit diesem Leitmotiv sage ich herzlich: «Hoi zäme!» So stelle ich mir Cityseelsorge im Lebensraum St.Gallen vor: Gelegenheiten schaffen, wo Menschen sich achtsam und empathisch begegnen und sich guttun. Und auf diese Begegnungen, auf dich freue ich mich sehr!

Aufgewachsen im Toggenburg, habe ich fürs Bistum St.Gallen in Innsbruck und Lyon Theologie studiert und in Herisau meine pastoralen Sporen abverdient. In den letzten gut zwanzig Jahren habe ich in anderen Regionen und Wirkungsfeldern Erfahrungen gesammelt, mich weitergebildet und gewirkt. Um nur ein paar Erfahrungsräume zu benennen: Personalarbeit in der Entwicklungszusammenarbeit, wertheorientierte Erwachsenenbildung, Seelsorge-Café (ja, es gibt das Sakrament der Kaffeetasse...), Internetseelsorge, Unternehmensführung, Bibliodrama, Ritualbegleitung, Kirchenchorleiter und Sänger.

Heute in die Stadt St.Gallen umzuziehen, fühlt sich ein bisschen an wie heimkommen. Als Single bin ich gespannt, an welche alten Freundschaften ich wieder anknüpfen kann. Und wie sich die Gallus-City mir auch ganz neu zeigen wird.

Bruno Fluder

Spiritualität (Fortsetzung)

DomVesper



Dienstags, 17.30 Uhr
Im Chor der Kathedrale
 Am ersten Dienstag im Monat, 1. Juli,
 mit Taizé-Liedern, Einsingen um 17 Uhr

**ManneSchicht –
 Anbetungsstunde
 für Männer**



Mittwochs, 6–7 Uhr (morgens)
Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)
 Den Tag mit einer stillen Anbetung und einem
 geistlichen Impuls beginnen.

Stille Anbetung



Samstags, 7–19 Uhr
Herz-Jesu-Kapelle, Klosterhof 6b
 Die Herz-Jesu-Kapelle ist ein besonderer Ort
 der Anbetung, unter anderem jeden Samstag
 von 7 bis 19 Uhr. Weitere Infos:
 Christof Brunschwiler, 071 910 08 05,
 brunsch@gm.x.de; oder beim Dompfarramt

**Otmarskrypta in der
 Kathedrale geöffnet**



Samstags, 14.30–15.30 Uhr
Kathedrale, unter dem Westchor
 An allen Samstagen nach Ostern bis Aller-
 heiligen ist die Otmarskrypta für einen stillen
 Besuch geöffnet.
 Die Otmarskrypta der Kathedrale geht bis ins
 Jahr 980 zurück. Bei der grossen Renova-
 tion in den 1960er-Jahren wurde sie neu herge-
 richtet. Dabei kam auch der Sarkophag des
 heiligen Otmar wieder zum Vorschein und die
 Grablege der St.Galler Bischöfe wurde hierher
 verlegt.

Ecstatic Dance

Mo 14. Juli, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
 Mit Matthias Zuber



Jakobustag

Am 25. Juli wird dem Apostel Jakobus d.
 Älteren gedacht, nach dem der Jakobsweg
 quer durch Europa benannt ist.

Fr 25. Juli, 16.30 Uhr
 Gemeinsamer Pilgerweg mit Pilgerbegleiter
 Markus Jud ab dem Dom St.Gallen, Gallus-
 platz entlang des Jakobswegs bis zur Pfarr-
 kirche Abtwil.

Fr 25. Juli, 19 Uhr
 Ökumenisch offen gestaltete Besinnung mit
 Jakobswegpilger und Spitalseelsorger Elmar
 Tomasi in der Pfarrkirche Abtwil. Anschlies-
 send Grillplausch.

Um Anmeldung bis 20. Juli wird gebeten unter
pilgerherberge-sg.ch oder direkt bei Markus
 Jud, *stamm@pilgerherberge-sg.ch*

Organisation:
 Verein Pilgerherberge St.Gallen

Bild: Ines Schaberger



Unterstützung gesucht: «Ort der Stille» am St.Galler Fest

Vorschau: Auch dieses Jahr findet im August das St.Galler Fest wieder statt. Und auch dieses Jahr sind wir als Kirche mit dem «Ort der Stille» in der Schutzengelkapelle wieder dabei. Der positive Zuspruch der vielen Besucherinnen und Besucher, die in den vergangenen Jahren in die Schutzengelkapelle gekommen sind, haben deutlich gemacht, dass Kirche inmitten des St.Galler Festes geschätzt wird.

Bruno Fluder sucht Unterstützung bei den unterschiedlichen Posten für jeweils eine 90-Minuten-Schicht: kathsg.ch/ortderstille

Fr 15./Sa 16. August
St.Galler Fest

Mehr Infos zum Projekt
kathsg.ch/cityseelsorge
und bei

Bruno Fluder, mobiler Cityseelsorger:
bruno.fluder@kathsg.ch oder 078 322 30 92.

«Ganz Ohr – für Ihre Anliegen»

Do 3. Juli, 16–18 Uhr
Kirche St.Laurenzen

Ökumenisches Gesprächsangebot

Vor oder in der St.Laurenzenkirche – je nach Wetter – bieten Seelsorgende aus der ganzen Stadt jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr eine Möglichkeit, unkompliziert ins Gespräch zu kommen – über Gott und die Welt.

Sie können dieses Angebot ohne Voranmeldung und anonym nutzen. Sie bestimmen, worüber Sie reden möchten. Die Seelsorgenden stehen unter Schweigepflicht! Um 16 Uhr beginnt «Ganz Ohr» jeweils mit einem kurzen Gebet in der Kirche.

Wellenreiten

Do 17. Juli, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Spirituelle 5-Rhythmen-Tanz
Mit Beatrice Fischer

Anbeten am Herz-Jesu-Freitag



Fr 4. Juli, 9–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle

Nach 18.15-Uhr-Gottesdienst, Kathedrale

Jeweils am 1. Freitag im Monat wird der sogenannte Herz-Jesu-Freitag in der Kathedrale besonders gestaltet. Von 9 bis 18 Uhr ist in der Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b) stille Anbetung. Der Eucharistiefeier um 18.15 Uhr schliesst sich eine Anbetungszeit in der Kathedrale an. Junge Menschen gestalten diese Anbetung musikalisch mit. Oft besteht auch die Möglichkeit zur Beichte. Zum Abschluss beten wir gemeinsam die Komplet, das Nachtgebet der Kirche, und empfangen den eucharistischen Segen. Das Zusammensein geht weiter im Dom-Zentrum – bei Speis und Trank. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig – und auch keine besonderen Fähigkeitsausweise. Alle sind willkommen in dieser Herz-Jesu-Familie!

Weitere Angebote und Infos:
herzjesufreitag.ch oder beim Dompfarramt

Stille, frei bewegen, lachen!

Sa 5. Juli, 9.30–10.30 Uhr
Kirche Neudorf

Aus der Stille Bach bis Mozart hören und sich dazu frei bewegen, mit lachendem Abschluss. Dies erfrischt Leib, Seele und Geist. Ein Angebot für Jung und Alt. Ohne Anmeldung, bis Juli jeden 1. Samstag im Monat von 9.30–10.30 Uhr in der Kirche Neudorf, anschliessend freie Aussprache bei einem Getränk im Botanischen Garten.

Vorschau

Gottesdienst mit Familien/ Klostertag



So 31. August, 10.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr
Kathedrale, Gallusplatz und/oder
Räume der flade und DomZentrum

10.30 Uhr: Gottesdienst mit Familien,
mitgestaltet vom Jugendchor der Domsingschule, anschliessend Verpflegung
im Bischofshof

13.30–16.30 Uhr: Workshops zum Klosterleben und Erlebnis-Programm auf dem Gallusplatz und/oder in den Räumen der flade und des DomZentrums (je nach Witterung)

Der Klostertag bietet Familien mit Kindern im Primarschulalter während eines Tages die Möglichkeit, das mittelalterliche Klosterleben kennenzulernen, das St.Gallen berühmt gemacht hat. Im Anschluss an den Gottesdienst für Familien und das Mittagessen erleben die Teilnehmenden an unterschiedlichen Workshops mittelalterliche Kräuterkunde, Schreibkunst, Latein, Klosterplan und vieles mehr ...

Einmal Ritter, Burgfräulein, Prinzessin oder Mönch sein?! Kein Problem, der Klostertag bietet dir die Gelegenheit dazu. Zudem kannst du hier einen echten Mönch treffen, der dich in die Geheimnisse des Klosterlebens einführt. Und natürlich sind auch wieder viele Tiere zu treffen: der Gallusbär und die Esel unterhalten dich den ganzen Tag.

Adressen Katholisch St.Gallen und Gaiserwald

Kirchgemeinden

Kirchgemeinde St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 00, verwaltung@kathsg.ch
kathsg.ch

Katholische Kirchgemeinde Engelburg

Strickstrasse 3, 9032 Engelburg
071 278 37 17, helen.kilga@gaiserwald.net
pfarrei-engelburg.ch

Katholische Kirchgemeinde Abtwil-St.Josefen

Kirchweg 3, 9030 Abtwil
071 311 17 11, pfarreisekretariat@kath-abtwil.ch
Manuela Looser-Herzog, Präsidentin des
Kirchenverwaltungsrates,
praesidium@kath-abtwil.ch
kath-abtwil.ch

Dekanat St.Gallen

Fürstenlandstrasse 180, 9014 St.Gallen
Roman Giger, Stv. Dekan
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Arbeitsstellen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Pastorale Arbeitsstelle (PAST)

Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch

Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit (akj)

Kornel Zillig, Leitung
071 224 05 25, info@akj.ch, akj.ch
Claudia Vetsch, Junge Erwachsene
077 461 83 95, claudia.vetsch@kathsg.ch
Patrizia Hinrichs, Junge Erwachsene
079 382 26 64, patrizia.hinrichs@kathsg.ch

Katechetische Arbeitsstelle (KAD)

Annabel Graf-Menet, Leitung
071 224 05 27, annabel.graf@kathsg.ch

Sozialdienste

Sozialdienst Zentrum

Frongartenstrasse 11
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 36, ramon.raschle@kathsg.ch
Carola Zünd, Sozialarbeiterin,
071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch

Sozialdienst Ost

Greithstrasse 8
Franz Niederer, Leitung Sozialdienste
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Annina Altherr, Sozialarbeiterin
071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Sozialdienst West

Fürstenlandstrasse 180
Ronya Jörg, Sozialarbeiterin,
071 224 05 38, ronya.joerg@kathsg.ch
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 38, ramon.raschle@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch

Offenes Haus

Romana Haas Pérez
Greithstrasse 8, 9000 St.Gallen
071 224 05 45, offenes.haus@kathsg.ch

Cityseelsorge

Gallusstrasse 32, 9000 St.Gallen
Bruno Fluder, Leitung
mobile Cityseelsorge, Pilgerseelsorge
071 224 05 31, bruno.fluder@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch
Ann-Katrin Gässlein, Kultur und Bildung
071 224 05 32, ann-katrin.gaesslein@kathsg.ch
Chika Uzor, Flüchtlings- und Migrationsseelsorge
071 224 06 13, chika.uzor@kathsg.ch
Olivier Bischof, mobile Ökoprojekte
071 224 05 28, olivier.bischof@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum
Teamkoordinator Christoph Balmer-Waser
Co-Leitung Quartierpfarreien
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost

Teamkoordinatorin Vreni Ammann
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch
Leitungsassistenz Regina Wilms
071 224 06 92, regina.wilms@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Teamkoordinator Roman Giger, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Wallfahrtskirche

P. Raffael Rieger, Rektor
Sonnenhaldenstrasse 2, 9008 St.Gallen
071 243 50 34, raffael.rieger@kathsg.ch
Nikola Dile, Mesmerin, 076 740 56 75

Schönstatt-Patres

Langgasse 21, 9008 St.Gallen,
071 243 50 30, st.gallen@schoenstatt.ch
P. Felix Strässle, 071 243 50 35
P. Raphael Troxler, 071 224 06 95
P. Raffael Rieger, 071 243 50 34
P. Josef Hälgi, 071 243 50 33
P. Paul Zingg, 071 243 50 31

Kloster Notkersegg

Sr. Manuela Schreiner, Frau Mutter
071 250 04 74, kloster-notkersegg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule

Kimberly Brockman, Schulleiterin
Klosterhof 8a, 9000 St.Gallen, 071 227 33 34
dkms@kirchenmusik-sg.ch, kirchenmusik-sg.ch
Anita Leimgruber, Leiterin Domsingschule
079 781 09 11, domsingschule@kirchenmusik-sg.ch

Kommunikationsstelle

Sebastian Schneider (ses),
Kommunikationsverantwortlicher,
071 224 05 23, sebastian.schneider@kathsg.ch
Petra Gunzenreiner (pg),
Social Media und Kommunikation,
071 224 05 24, petra.gunzenreiner@kathsg.ch

Spitalseelsorge

Kantonsspital

Haus 21, 9007 St.Gallen
071 494 11 11, kath-pfarramt@kssg.ch
kssg.ch/seelsorge
Sepp Koller, Elmar Tomasi, Anita Züger Wirth,
Annette Winter und Doris Bürki

Hirslanden Klinik Stephanshorn

Vera Rösch, 071 282 78 59

Kinderspital

Dorothee Buschor Brunner, 071 243 14 98
dorothee.buschor@kispig.ch

Kath. Universitätsseelsorge

Dufourstrasse 87, 9000 St.Gallen
akademikerhaus.ch

Telefon-, Internet- und SMS-Seelsorge

Tel. 143 (Dargebotene Hand)
seelsorge.net und Tel. 767 (für SMS)

Fachstelle

Partnerschaft–Ehe–Familie

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 68 66, info@pef-sg.ch, pef-sg.ch

Beratungsstelle für Beziehungsfragen

Beatrice Tardino
Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 64 46, beziehungsfragen@kathsg.ch

Kinder- und Jugendhilfe

Erziehungs- und Familienberatung

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 222 53 53, beratungsstelle-sg@kjh.ch, kjh.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle
Oberer Graben 44, Postfach 1122, 9001 St.Gallen
071 222 45 60, beratung@frauenbundsga.ch

Caritas St.Gallen–Appenzell

Langgasse 13, 9008 St.Gallen, 071 577 50 10

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9, 9000 St.Gallen
071 222 13 47, ast-stgallen@jublaost.ch
jublaost.ch

Gottesdienste und Gebete

Sonn- und Feiertage im Juli

6. Juli	14. Sonntag im Jahreskreis
13. Juli	15. Sonntag im Jahreskreis
20. Juli	16. Sonntag im Jahreskreis
27. Juli	17. Sonntag im Jahreskreis

Legende

- Eucharistiefieber
- Wortgottesfeier mit Kommunion
- Wortgottesfeier ohne Kommunion
- Familiengottesdienst
- Jugendgottesdienst
- musikalische Gestaltung
- Gehörlosengottesdienst
- Übertragung im Livestream auf bistumsg-live.ch

St.Gallen Zentrum

Kathedrale

Montags 6.30 (Otmarskrypta) 8.15

Dienstags 6.30 (Galluskrypta)

Mittwochs 9.00 17.30 (im Chor)

Donnerstags 8.15

Freitags 8.15 18.15

Samstags 8.15 (ausser Sa 5. Juli) 17.30

Sonntags 8.30 10.30 19.30

Kein Livestream während der Schulferien vom 6. Juli bis 10. August

—

Mi 2. Juli, St. Galler Festspiele

19 Uhr Italienische Orgelnacht
→ Seite 8

Sa 5. Juli Feierliche Weihe Bischof Beat Grögli

10.30 Uhr Das Pontifikalamt wird in die Pfarrkirche St. Laurenzen übertragen, welche allen Gläubigen zum Mitfeiern offen steht (mit Kommunionsspendedienst). Dauer der Feier 2,5–3 Std. Übertragung der Bischofsweihe per Livestream.
Der Gottesdienst um 8.15 Uhr fällt aus.

17.30 Uhr

So 6. Juli, 14. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

17.30 Uhr Domorgelkonzert

19.30 Uhr

Sa 12. Juli, 17.30 Uhr

So 13. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

17.30 Uhr Domorgelkonzert

19.30 Uhr

Sa 19. Juli, 17.30 Uhr

So 20. Juli, 16. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

17.30 Uhr Domorgelkonzert

19.30 Uhr

Sa 26. Juli, 17.30 Uhr

So 27. Juli, 17. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

17.30 Uhr Domorgelkonzert

19.30 Uhr

Fr 1. August, Nationalfeiertag

8.15 Uhr

10 Uhr Interreligiöse Feier

Sa 2. August

11.15 Orgelsommer

17.30 Uhr

So 3. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr

10.30 Uhr

19.30 Uhr

—

Gottesdienste in Altersheimen

Singenberg: Fr 11. und 25. Juli, 10.30 Uhr
Schächflisberg: jeweils Donnerstag, 10.30 Uhr

—

Gebete

Rosenkranz:

Sa 16.55 Uhr

DomVesper:

Di 17.30 Uhr, im Chor der Kathedrale
Am ersten Dienstag im Monat (1. Juli) mit
Taizé-Gesängen, Einsingen 17 Uhr

Gebetsgruppe:

Do 3. Juli, 16.30 Uhr

Meditationsraum Tiefgang/DomZentrum

Eucharistische Anbetung:

Herz-Jesu-Freitag, Fr 4. Juli, ca. 19 Uhr,
mit gemeinsamer Komplet (Nachtgebet
der Kirche) und eucharistischem Segen.

—

Beichte und Versöhnung

Sa 16–17 Uhr

So 7.45–8.15 Uhr

Do 3. Juli, vor dem Herz-Jesu-Freitag,
17–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle

(Eingang Klosterhof 6b)

Gebete

Rosenkranz:

Fr 17.30 Uhr

ManneSchicht:

jeden Mittwoch, 6–7 Uhr morgens,
Anbetung und Impuls für Männer

Eucharistische Anbetung:

Freitag, 19–20 Uhr (ausser Herz-Jesu-Fr)

jeden Sa 7–19 Uhr

Herz-Jesu-Freitag, Fr 4. Juli, 9–18 Uhr

Schutzengelkapelle

(am Klosterplatz)

Di 12.05 Uhr Messe am Mittag

Do 12.05 Uhr Messe am Mittag

St. Otmar

Mittwochs 9.00 2.7.

Freitags 19.00 (4.7. Herz-Jesu-Freitag)

—

Sa 5. Juli, 18 Uhr Gottesdienst in englischer Sprache, anschliessend Apéro

So 6. Juli, 10.30 Uhr Kapellfest Kapelle
Maria Einsiedeln, Predigt: Marjan Paloka,
Musik: Piano, Alphontrio, anschliessend
Möglichkeit zum Grillieren → Seite 21

So 13. Juli, 9.30 Uhr Predigt: Marjan Paloka

11 Uhr eritreischer-katholischer
Gottesdienst Ge'ez-Ritus

Sa 19. Juli, 15 Uhr Gottesdienst in vietnamesischer Sprache

So 20. Juli, 9.30 Uhr
Predigt: Walter Lingenhölle

Sa 26. Juli, 16 Uhr Gottesdienst in tamilischer Sprache

So 27. Juli, 9.30 Uhr
Predigt: Barbara Walser

14 Uhr Ukrainisch-griechischer-katholischer Gottesdienst, byzantinischer Ritus

—

Gottesdienste in Altersheimen

GHG Rosenberg (Kapelle Haus Röteli):

Do 10. und 17. Juli, 16.30 Uhr

Do 24. und 31. Juli, 16.30 Uhr

Pflegeheim St. Otmar:

Do 3.7. und 31.7., 15 Uhr

Do 17.7.

Altersheim Sömmmerli: Fr 16.7., 10 Uhr

—

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.40 Uhr, in der Kirche, Sonntags, 17 Uhr, in der Kapelle Maria Einsiedeln

Herz-Jesu-Freitag, 4.7., 18.30 Uhr,
Eucharistische Anbetung

St.Georgen

Dienstags 9.00 ☺

—

So 6. Juli, 9 Uhr ☺ Messe in portugiesischer Sprache, Wiboradakapelle

So 13. Juli, 11 Uhr ☺ Predigt: Marjan Paloka

So 27. Juli, 11 Uhr ☺ Predigt: Barbara Walser

—

Gebete in der Wiboradakapelle

«An_der_Quelle» donnerstags, 17.30 Uhr,
Stille Anbetung für soziale Anliegen der
Vinzenzkonferenz, donnerstags, 19 Uhr
«Rebzwieg» mittwoch, 2. Juli, 19.30 Uhr

Riethüsli

Donnerstags 9.00 ☺ (31.7. ☺)

—

Sa 5. Juli, 17 Uhr ☺ Predigt: Marjan Paloka

Sa 19. Juli, 17 Uhr ☺

Predigt: Walter Lingenhölle

Sa 2. August, 17 Uhr ☺ Predigt: Marjan Paloka

—

Rosenkranz: Montags, 19 Uhr

Zeit der Stille: Montags, 8 Uhr (ausser
Schulsommerferien), dienstags, 18 Uhr

St.Gallen Ost

St.Maria Neudorf, St.Fiden und Halden

Dienstags 9.00 ☺ St.Fiden (am 29.7. ☺),
anschliessend Kaffee im Pfarreiheim

Mittwochs 9.00 ☺ Neudorf

—

Missione Cattolica Italiana: Gottesdienste
in italienischer Sprache: Sommerpause
bei den Gottesdiensten bis 17.9.

Bitte informieren Sie sich auf der Website
mci.kathsg.ch

—

Sa 5. Juli, 17 Uhr ☺ St.Fiden,
Predigt: Priska Filliger Koller

18.30 Uhr ☺ Halden, Gestaltung: Andrea
Weinhold und Yvonne Joos; musikalisch
begleitet vom Singkreis Halden

So 6. Juli, 9.30 Uhr ☺ Neudorf,
Predigt: Priska Filliger Koller

—

Sa 12. Juli, 17 Uhr ☺ Neudorf,
Predigt: Yvonne Joos

18.30 Uhr ☺ Halden, Taizé-Gottesdienst,
Gestaltung: Yvonne Joos

So 13. Juli, 9.30 Uhr ☺ St.Fiden,
Predigt: Yvonne Joos

—

Sa 19. Juli, 17 Uhr ☺ St.Fiden,
Predigt: Ulrich Lieb

So 20. Juli, 9.30 Uhr ☺ Neudorf,
Predigt: Ulrich Lieb

11 Uhr ☺ Halden, Predigt: Ulrich Lieb

—

Sa 26. Juli, 17 Uhr ☺ Neudorf,
Predigt: Ulrich Lieb

18.30 Uhr ☺ Halden, Taizé-Gottesdienst,
Gestaltung: Ulrich Lieb

So 27. Juli, 9.30 Uhr ☺ St.Fiden,
Predigt: Ulrich Lieb

—

Gottesdienste in Altersheimen

**Geriatrische Klinik und Alters- und Pflege-
heim Bürgerspital:** in der Regel am 2. und
4. Mittwoch im Monat, 10.15 Uhr

Betagtenheim Halden: freitags, 16.30 Uhr,
und Sa 12. und 26. Juli, 16.30 Uhr,
mit Patres der Unteren Waid

Altersheim Lindenhof: freitags, 16 Uhr

Betagtenheim Notkerianum: freitags, 9.30 Uhr

—

Gebete

Rosenkranz: dienstags, 8.30 Uhr, St.Fiden

Stille Anbetungsstunde: mittwochs, an-
schliessend an den Gottesdienst, Neudorf

Ökum. Morgenlob: donnerstags, 6.30–7 Uhr,
St.Fiden (noch am 3. Juli, anschliessend
Sommerpause bis inkl. 7. August)

Eucharistische Anbetung: am Herz-Jesu-
Freitag am 4. Juli, 8–9 Uhr, St.Fiden

Schritt für Schritt: jeden 1. Donnerstag im
Monat um 9.30 Uhr, Neudorf

Innehalten am Mittag: freitags,
11.55–12.10 Uhr, St.Fiden (noch am 4. Juli,
anschliessend Sommerpause bis inkl.
8. August)

Stille am Mittag: freitags, 12.15–13.15 Uhr,
Halden

Kloster Notkersegg

An Sonntagen und Feiertagen findet die
Eucharistiefeier im öffentlichen Kirchenraum
statt. Zur Eucharistiefeier an den **Wochen-
tagen** sind Mitfeiernde in den Bet-Chor der
Schwestern eingeladen.

Livestream der Werktagsgottesdienste auf:
kloster-notkersegg.ch/gottesdienste.

—

**Montags, dienstags, donnerstags, freitags
und samstags** 7.00 ☺ (ausser 1.7. um 17.00)

Mittwochs 17.00 ☺

Sonntags 8.15 ☺

—

Sr. Manuela informiert auf der Website
kloster-notkersegg.ch/gottesdienste oder
unter 071 250 04 74

Heiligkreuz

Donnerstags 9.00 ☺

—

So 6. Juli, 9.30 Uhr ☺
Predigt: Marie Louise Romer

So 13. Juli, 9.30 Uhr ☺
Predigt: Vreni Ammann

So 20. Juli, 9.30 Uhr ☺
Predigt: Raphael Troxler

So 27. Juli, 9.30 Uhr ☺
Predigt: Marie Louise Romer

—

Gottesdienste in Altersheimen
bruggwald 51:

Fr 4. und 18. Juli, 16.15 Uhr ☺

Pflegeheim Heiligkreuz:

Mi 2., 16. und 30. Juli, 10.15 Uhr ☺

Wallfahrtskirche

Mittwochs 17.00 ☺

Freitags 17.00 ☺

—

Sa 5. Juli, 17 Uhr ☺
Predigt: Marie-Louise Romer

Sa 12. Juli, 17 Uhr ☺
Predigt: Vreni Ammann

Sa 19. Juli, 17 Uhr ☺
Predigt: P. Raphael Troxler

Sa 26. Juli, 17 Uhr ☺
Predigt: Marie-Louise Romer

—

Gebete

Rosenkranz: täglich ausser samstags,
16.30 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: jeden 1. Mittwoch im
Monat, 16 Uhr

Männerrosenkranz: Donnerstags, 19.45 Uhr
Eucharistische Anbetung: 1. Freitag im Monat
(Herz-Jesu-Freitag), 16.15 Uhr

—

Gesprächs- und Beichtangebot

Samstags 16.15–16.45 Uhr (ausser 5./26. Juli)
12. Josef Raschle, 19. P. Raphael Troxler

Schönstatt-Kapelle

Montags 19.00 

—

Gebete

Rosenkranz: täglich, 15 Uhr
Eucharistische Anbetung: montags,
18–18.50 Uhr

—

Beichte und Versöhnung

Nach Vereinbarung: P. Felix Strässle,
071 243 50 35, f.straessle@gmx.net;
P. Josef Hälg, 071 243 50 33; p.josefhaelg@
schoenstatt.ch; P. Raffael Rieger,
071 243 50 34, raffael.rieger@kathsg.ch;
P. Paul Zingg, 071 243 50 31, p.zingg@
schoenstatt.net

Rotmonten

Dienstags 9.00 

—

So 6. Juli, 11 Uhr 

Predigt: Marie-Louise Romer

So 13. Juli, 11 Uhr 

Predigt: Vreni Ammann

So 20. Juli, 11 Uhr 

Predigt: P. Raphael Troxler

So 27. Juli, 11 Uhr 

Predigt: Marie-Louise Romer

—

Gottesdienste im Altersheim Wienerberg

Do 3. Juli, 10 Uhr mit Elisabeth Weber

Do 17. Juli, 10 Uhr  mit Vreni Ammann

—

Gottesdienste im Altersheim Rotmonten

Mi 2. Juli, 15 Uhr mit Pfr. Hansueli Walt

Mi 16. Juli, 15 Uhr  mit Vreni Ammann

—

Gebete

kein Taizé-Gebet im Juli

Kantonsspital

«Verschnuuf-Pause» entfällt im Juli

—

So 6. Juli, 10 Uhr Evang.-ref. Gottesdienst

mit Einladung an alle, Empfang der
Krankenkommunion möglich,
Maja Franziska Friedrich,
Patientenbegleitdienst Vadian

So 13. Juli, 10 Uhr 

Einladung an alle,
Anita Züger Wirth,
Patientenbegleitdienst Wittenbach

So 20. Juli, 10 Uhr 

Einladung an alle,
Annette Winter,
Patientenbegleitdienst Gossau

So 27. Juli, 10 Uhr Evang.-ref. Gottesdienst

mit Einladung an alle, Empfang der
Krankenkommunion möglich,
Friederike Herbrechtsmeier,
Patientenbegleitdienst St. Fiden

St.Gallen West-Gaiserwald

St.Martin Bruggen

Mittwochs 7.30 

(30.7., 9.00, Kapelle St. Wolfgang)

—

Sa 5. Juli, 18 Uhr  Predigt: M. Schatton

So 6. Juli, 9 Uhr  Predigt: M. Schatton

Sa 12. Juli, 18 Uhr  Predigt: I. Saric

So 13. Juli, 10.30 Uhr  Predigt: I. Saric

18.15 Uhr  Messa in italiano

Sa 19. Juli, 18 Uhr  Predigt: R. Winter

So 20. Juli, 9 Uhr  Predigt: R. Winter

Sa 26. Juli, 18 Uhr  Predigt: I. Saric

So 27. Juli, 10.30 Uhr  Predigt: I. Saric

—

Gottesdienste im Pflegeheim Bruggen

Di 15. Juli, 10 Uhr  mit Seelsorger Roland
Winter

—

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.30 Uhr

Bruder Klaus Winkeln

Donnerstags 19.15 Uhr 

(am 29.7. in der Bildkapelle)

—

Mi 2. Juli, 9 Uhr  FMG-Messe mit P. Zweili

So 6. Juli, 10.30 Uhr  Predigt: M. Schatton

So 13. Juli, 9 Uhr  Predigt: I. Saric

So 20. Juli, 10.30 Uhr  Predigt: R. Winter

So 27. Juli, 9 Uhr  Predigt: I. Saric

—

Gebete

Eucharistische Anbetung: donnerstags,
20–20.30 Uhr

Abtwil-St. Josefen

Dienstags 9.00  

—

Sa 5. Juli, 18 Uhr  Predigt: Ivan Saric

So 6. Juli, 9 Uhr  und Gedächtnis-
gottesdienst, Predigt: Ivan Saric

Sa 12. Juli, 18 Uhr  Predigt: Roland Winter

So 13. Juli, 10.30 Uhr 
Predigt: Roland Winter

Sa 19. Juli, 18 Uhr 
Predigt: Innocent Udeafor

So 20. Juli, 9 Uhr 
Predigt: Innocent Udeafor

Sa 26. Juli, 18 Uhr  Predigt: Roland Winter

So 27. Juli, 10.30 Uhr 
Predigt: Roland Winter

—

Gebete

Eucharistische Anbetung: Montags, 7.30 Uhr
Rosenkranz: Dienstags, 9.30 Uhr
Laudes: Mittwoch, 6.30 Uhr, 2.7.
Schritt für Schritt: Donnerstags, 19.15 Uhr,
10. und 24.7.

Engelburg

Mittwochs 9.00  

(16.7., 9.30, im Senevita Oberhalden)

—

So 6. Juli, 10.30 Uhr  Ivan Saric

So 13. Juli, 9 Uhr  Roland Winter

So 20. Juli, 10.30 Uhr  Innocent Udeafor

So 27. Juli, 9 Uhr  Gedächtnisgottesdienst
Roland Winter

Gottesdienst-Ordnung

Über folgenden QR-Code oder Direktlink
gelangen Sie zu den Bibeltexten für den
aktuellen Tag – nach der Lese-Ordnung
unserer Kirche – und zu weiteren Impulsen
kathsg.ch/gottesdienste



Messfeiern in anderen Sprachen

Mesha në gjuhë të tjera

其他语言的彌撒

Holy mass in other languages

S. Messe in altra lingua

Euharistijska slavija drugih
jezicnih skupina

Msze święte obcojęzyczne

Eucaristia em outras linguas

Bohoslužba v iných jazykoch

Misas en otras lenguas

ஏனைய மொழிகளில் திருப்பலிகள்

ሥርዓተ ኢምሳኝ

Богослужіння іншими мовами.

Phụng vụ Thánh Lễ bằng ngôn ngữ khác

Albanisch/Shqip

E diela e dytë e muajit në ora 11:00
mesha në gjuhën shqipe në Heiligkreuz
(Iddastrasse)

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Messe in der Dreifaltigkeitskirche

Heiligkreuz (Iddastrasse)

Kontakt: 071 960 12 77,

Fischingerstrasse 66, 8370 Sirnach

info@misioni.ch, tg.misioni.ch

Chinesisch/華文

Kontakt/連絡: Rita Chen Baumann,
041 850 41 18, ritachen@bluewin.ch

Englisch/English

2nd Saturday of every month at 18:00 o'clock
in St.Otmar's church, Vonwilstrasse 11

2. Samstag im Monat um 18 Uhr

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Contact: Chika Uzor, 071 224 06 13,

Gallusstrasse 34, 9000 St.Gallen

chika.uzor@kathsg.ch

Italienisch/l'italiano

Ogni domenica

alle ore 09:30 presso la Cappella degli Angeli
(Schutzengelkapelle) sul Klosterplatz

alle ore 18:15 presso la chiesa St.Martin di
Bruggen

Ogni mercoledì e giovedì

alle ore 18:30 presso la chiesa di St.Fiden

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Schutz-

engelkapelle (Capp. d. Angeli) am Kloster-

platz und um 18.15 Uhr in der Kirche Bruggen

Jeden Mittwoch und Donnerstag, 18.30 Uhr,

Kirche St.Fiden

Kontakt/Contatti:

MCI San Gallo-Rorschach, 071 244 59 29,

Rorschacher Strasse 105, 9000 St.Gallen

Kroatisch/Hrvatski

Sveta misa u crkvi Svete Marije u Neudorfu
svake nedjelje u 18.00 sati

Jeden Sonntag um 18 Uhr, Messfeier in der

Kirche St.Maria Neudorf

Kontakt: 071 277 83 31,

Paradiesstrasse 38, 9000 St.Gallen

Polnisch/Polski

Msza święta po polsku w każdą 1-szą niedzielę
miesiąca o godz. 11.00 w Kaplica domu

misyjnego Untere Waid, 9402 Mörschwil

Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr in der

Kapelle des Missionshauses Untere Waid,

Messe mit Predigt

Kontakt: 071 868 79 83/079 588 80 56,

Ojciec Piotr Żaba MS, zabcia@bluewin.ch,

Missionshaus Untere Waid,

Rorschacherstrasse 4, 9402 Mörschwil

Portugiesisch/Português

1 e 3 domingo do mês às 09.00 horas

na igreja «Wiborada-Kapelle» St.Georgen

1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr

in der Wiboradakapelle St.Georgen

Kontakt/Contato: 071 626 11 80,

Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell

port.mission01@bluewin.ch

mclp-suicaoriental.ch

Slowakisch/Slovenský

Sv. omša každú prvú sobotu v mesiaci v

kaplnke sv. Wiborady kostola St.Georgen,

okrem januára, júla a augusta.

Termíny si, prosím, overte na web stránke

misie: skmisia.ch

Jeden 1. Samstag im Monat, 16 Uhr in der

Wiborada Kapelle St.Georgen – ausser

Januar, Juli und August.

Termine bitte auf Website der Mission:

skmisia.ch überprüfen.

Kontakt: Pavol Šajgalik,

Leiter der Slowakenmission/správca

Slovenskej katolíckej misie, 044 241 50 22,

Maneggpromenade 150, 8041 Zürich

slovenska.misia@gmail.com

Spanisch/Español

Todos los domingos a las 11:30 h.

excepto el primer domingo de mes.

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr

ausser 1. Sonntag im Monat.

Schutzengelkapelle, Klosterhof 2

Kontakt/Contacto:

Juan José Segarra Gomez, 071 222 03 38,

Webergasse 9, 9000 St.Gallen

mision.lengua.espanola@kathsg.ch

mision-espanola-sg.ch

Tamilisch/தமிழ்மொழி

ஒவ்வொரு மாதத்தில் வரும் 4வது சனிக்கிழமை

பி.ப 16:00 மணி மாற்றங்கள் முன்சூட்டி

அறிவிக்கப்படும் புனித ஓட்மார் தேவாலயம்,

Vonwilstrasse 11

Jeden 4. Samstag im Monat um 16 Uhr,

Änderungen werden angekündigt,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/தொடர்புகளுக்கு: 079 648 00 09,

Aemterstrasse 43, 8003 Zürich

Tigrigna (Eritreer)/ትግርኛ

ሰንበት ደብረ ቅዱስ ሰዓት 11 ቅ. ቀትሪ

አብ ቤተ-ክርስቲያን ቅዱስ አቲዮር:

Vonwilstrasse 11

Nach Ankündigung am Sonntag um 11 Uhr,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/ተሌ: 076 391 79 08

ገዢው ተወላኝ አቤራ: ተስፋ-አለም ሃብተዮርያም

Tesfalem Habtemariam,

Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil

tesfalemb86@gmail.com

Ukrainisch/Українською

Кожну 4-у неділю місяця о 14.00 у церкві св.

Отмара за адресою: Vonwilstr. 11.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 14 Uhr

in der Kirche St.Otmar, Vonwilstr. 11

Kontakt/Контакт: 079 394 84 59,

о. Олег Олексюк, oleksukoleg80@gmail.com

Oleh Oleksiuk, Flühacherstr. 3, 5436 Würenlos

Vietnamesisch/Tiếng Việt

Vào tuần thứ ba hàng tháng, lúc 15 giờ có lễ tại

Nhà thờ St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Riêng tháng Một và tháng bảy: không có lễ

Jeden 3. Samstag im Monat um 15 Uhr,

Kirche St.Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Liên lạc: 062 295 03 39,

Maiholderstrasse 8, 4653 Oberbögglen



Foto: Brigitte Knöpfel

Übergänge bewusst gehen

Es ist für mich täglich ein Wunder, zu sehen, wie die Natur sich verändert, wie sie wächst und gedeiht. Ich staune auch darüber, wie jede Pflanze genau weiss, wann sie an der Reihe ist, um den Kopf aus der Erde zu strecken, zu blühen, Blätter hervorzubringen oder sie abzuwerfen. Die Bäume bilden bereits im Juli ihre Knospen für das kommende Jahr. Sie scheinen ihren Übergang also frühzeitig zu planen.

Übergänge gibt es auch in unserem Leben. Manche dürfen oder können wir planen, andere müssen wir, oder sie kommen gar abrupt auf uns zu.

Der Übergang vom Mutterleib in die Welt und der Übergang vom Leben in den Tod sind wohl die markantesten ungeplanten Übergänge. Andere können wir aber genaustens planen. Viele Kultur- und Naturvölker und auch wir Christen kennen dazu viele Rituale, die die Übergänge zu etwas Besonderen machen.

Die weltlichen Übergänge kennen Sie alle: Geburtstage, Neujahr, Nationalfeiertag usw. Sie werden häufig sehr ausgelassen zelebriert. Die der Natur kennen wir ebenso, gestalten und feiern sie aber eher nicht: Frühling-, Sommer-, Herbst- und Winterbeginn. Jene in unserem Glauben sind uns vertraut und feiern wir ganz bewusst: Taufe, Erstkommunion, Firmung, Heirat, Priesterweihe und Beerdigungen.

Aber es gibt auch Übergänge, die in unserem Leben da sind, die aber nicht speziell gefeiert werden und uns vielleicht auch gar nicht so bewusst sind. Ich erinnere mich sehr gut daran, als unsere Kinder in den Kindergarten kamen. Am Gartentor das Kind al-

leine an einen neuen Ort gehen zu lassen, das tat weh. Es war nun auf sich alleine gestellt und ich konnte es nicht mehr betreuen. Gleichzeitig war auch eine Freude und ein Stolz da. Meine Kinder wagten ihre ersten Schritte in die grosse Welt. In der Schullaufbahn stehen dann noch weitere Übergänge an: neue Klassen, neue Schulhäuser und der Übertritt in die Lehre oder weiterführende Schulen. Weiter geht es mit dem Auszug bei den Eltern, Beginn und Ende einer Beziehung usw.

Solche Übergänge stellen uns manchmal vor grosse Probleme, manche nehmen wir sehr gelassen. Ich bedauere es sehr, dass wir unsere Übergänge nicht bewusster gestalten. Vielen würde es bestimmt helfen, ihre Unsicherheiten oder gar Ängste abzubauen, wenn sie gut begleitet den Neuanfang gestalten könnten. In der 6. Klasse gestalte ich immer ein Ritual, damit die Schülerinnen und Schüler bewusst Belastendes in der Primarstufe lassen können und mit neuem Elan in die Oberstufe gehen können.

Vielleicht liegt auch vor Ihnen ein Übergang und vielleicht möchten Sie ihn mit diesen Gedanken auch bewusst gestalten!

Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen mit und ohne Übergänge.

Brigitte Knöpfel, Katechesenbeauftragte

Dompfarrei



Mit Rückenwind auf neue Gewässer

Juli – Zeit für den Sprung ins kühle Nass. Erfrischend, belebend, manchmal auch ein kleiner Schock. So ähnlich fühlt sich dieser Moment an: Beat Grögli, seit zwölf Jahren unser Dompfarrer, wird am 5. Juli zum Bischof von St. Gallen geweiht. Ein grosser und mutiger Sprung – für ihn, aber auch für uns.

Wer Beat kennt, weiss: Wasser ist sein Element – schwimmend, auf dem Stand-up-Paddle oder unter Segeln. Vielleicht passt es gerade deshalb so gut, dass er jetzt zu neuen Ufern aufbricht.

Lieber Beat, danke für alles! Fürs Dasein, fürs Zuhören, fürs gemeinsame Unterwegssein und dein Vorangehen. Für

dein offenes Herz, dein Vertrauen, deine fröhliche Art, deinen wachen Blick, deinen Sinn fürs Verbindende – und deinen feinen Humor. Danke für deinen Glauben. Du hast uns geprägt – mit Herz, Verstand und viel Menschlichkeit.

Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir Rückenwind, einen klaren Kurs und immer wieder stille Momente, mitten auf dem Wasser. Möge dein Glaube dir dabei stets ein sicherer Anker sein – so dass du spürst: Du bist getragen.

Dein DomTeam

Herzlich willkommen, Peter Gede

Wir freuen uns sehr, auch in diesem Sommer Pfarrer Peter Gede wieder bei uns begrüssen zu dürfen. Von Juli bis Mitte August wird er in den Gottesdiensten in der Kathedrale mitwirken.

Pfarrer Gede stammt aus dem Erzbistum Paderborn in Deutschland und hat dort viele Jahre lang eine grosse Seelsorgeeinheit geleitet. Inzwischen befindet er sich im Ruhestand – wobei man schnell merkt, dass seine Berufung zur Seelsorge ungebrochen lebendig ist. Schon im letzten Jahr hat er bei uns ausgeholfen und ist vielen in guter Erinnerung geblieben – als erfahrener und zugewandter Seelsorger.

Lieber Peter – wir sind sehr dankbar für deine Bereitschaft, auch dieses Jahr wieder zu uns zu kommen. Herzlich willkommen – schön, dass du (wieder) da bist.

Gruppen und Vereine

Zusammensein und Austausch

Mi 9. Juli, ab 9.45 Uhr, Kaffee im DomZentrum nach der 9-Uhr-Messe

Sommerpause beim Livestream

Während der Schulferien entfällt die Übertragung der Gottesdienste per Livestream. Das Team der Freiwilligen, das diesen Dienst jede Woche übernimmt, geniesst eine verdiente Sommerpause. Allen an den Pulten Ton, Kamera, Bildregie und Einblender ein grosses DANKE für ihre Einsätze!

Bowling mit den Minis

Die Minis der Dompfarrei trafen sich zu einem fröhlichen Bowlingabend. Mit viel Gelächter, ein paar überraschenden Strikes und jeder Menge Teamgeist rollten die Kugeln wie von selbst. Anschliessend genossen die Minis ein feines Nachtessen und liessen den Abend gemütlich ausklingen. Der Anlass bot eine schöne Gelegenheit, Gemeinschaft zu pflegen – ganz abseits des liturgischen Dienstes.

Danke!



Knapp 100 engagierte Freiwillige unserer Pfarrei genossen einen wunderbaren Brunch auf dem Hohen Hirschberg. Bei strahlendem Wetter, herrlicher Aussicht und feinem Zmorgebuffet kam sofort fröhliche Stimmung auf. Ein Highlight war der mitreissende Jodel-Workshop mit Johann Inauen, ehemaliger Jodler des Engel-Chörli – alle sangen begeistert mit. Einige nutzten das schöne Wetter für eine Wanderung zurück Richtung St. Gallen. Ein rundum gelungener Dankes Anlass für das grosse Engagement so vieler!

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt: Jolanda Bayer-Krieg; Robert Kull; Walter Reichlin

Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit.

Jahrzeiten

Do 3. Juli	8.15	Bruderschaftsmesse zu Ehren Altarssakrament
Fr 4. Juli	18.15	Hannes Schwander-Zuber Benjamino und Carolina Marchesoni-Longo
Mo 14. Juli	6.30	Guttod-Bruderschaft
Sa 19. Juli	8.15	Maria und Karl Boxler-Hasler mit Christoph
Mi 23. Juli	9.00	Ursula und Kurt Furgler-Stauffenegger
Mi 30. Juli	9.00	Marlene Scherrer
Do 31. Juli	8.15	Agnes Poltéra-Brügger

Kollekten

Ergebnisse der Kollekten vom Mai

Chance Kirchenberufe	CHF	2138.19
Muttertagskollekte	CHF	2632.30
Solidaritätsnetz Ostschweiz	CHF	1952.85
Schulprojekt Guatemala	CHF	4414.59

Kollekten im Juli

- 6. Schulheim Kronbühl
- 13. Projekte Jesuitenmission
- 20. Hilfsprojekte in Ecuador
- 27. Justinus-Werk, Fribourg

Pfarramt Dom, dom.kathsg.ch

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St. Gallen

Sekretariat

071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Empfang DomZentrum, Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Brändli Claudia; Grelli Elena

Pfarrbeauftragter a.i.

Rusch Martin, Diakon, 071 224 05 52,
martin.rusch@kathsg.ch

Seelsorge

Aepli Hildegard, Seelsorgerin, 071 227 33 69,
aepli@bistum-stgallen.ch

Casanova-Baumgartner Ramona, Seelsorgerin,
071 224 05 53, ramona.casanova@kathsg.ch

Domsakristei

071 227 33 88/domsakristei@kathsg.ch

Schutzengelkapelle

071 224 05 58/schutzengelkapelle@kathsg.ch

DomZentrum

071 224 05 59/hauswartung.dz@kathsg.ch

Sakristei-Team/Hauswartung

Brülisauer Christine; Tawil Claudia; Coronel César;
Huber Roman; Luli Jeton

DomMusik, dommusik-sg.ch

Gut Andreas, Domkapellmeister, 071 227 33 38
Schönfelder Christoph, Domorganist, 071 227 33 37
Bausch Sebastian, Stv. Domorganist, 071 227 33 44
Schmid Ursula, Sekretariat, 071 227 33 39,
sekretariat@dommusik-sg.ch

Sozialdienst Zentrum, sozialdienste.kathsg.ch

Raschle Ramon, Sozialarbeiter, 071 224 05 36,
ramon.raschle@kathsg.ch
Zünd Carola, Sozialarbeiterin, 071 224 05 34,
carola.zuend@kathsg.ch

Pfarreien

St.Georgen, Riethüsli, St.Otmar



Wir gratulieren unserem neuen Bischof herzlich

Am vergangenen Fest Christi Himmelfahrt verabschiedeten wir Beat Grögli als unseren Pfarrer und dankten ihm für sein langjähriges, seelsorgerliches und leitendes Wirken bei uns in den Quartierpfarreien.

Wasser war unser Geschenk an Beat

Wasser ist sein Element. Er liebt es, im Wasser zu sein, und geht sehr oft schwimmen. Darum schenkten wir ihm unter anderem Wasser aus drei Bächen: Aus der Pfarrei Riethüsli aus dem Wattbach, aus der Pfarrei St.Otmar aus dem Burgweiherbach und aus der Pfarrei St.Georgen aus der Steinach.

Bischof Beat bricht in eine neue Aufgabe auf. Dazu widmen wir ihm und uns allen folgenden Gedanken: *«Aufbrechen – der Verheissung trauen. Den Anfang eines Weges – egal ob wir ihn mit unseren Füßen oder im Geiste gehen – bildet das Aufbrechen. Wer aufbricht, lässt etwas zurück und geht los in der Erwartung, neue Erfahrungen zu machen. In der Geschichte unseres Glaubens gab es immer wieder neue Aufbrüche, in der Geschichte des Volkes Israel wie in der Geschichte der Kirche. Jeder Aufbruch im Glauben lebt vom Vertrauen in die Verheissung, die Gott schenkt. Das gibt uns Hoffnung.»* (Aus: Pilger der Hoffnung, Seite 8, Liturgisches Institut)

Lieber Bischof Beat, wir gratulieren dir herzlich zu deinem neuen Amt und wünschen dir für deine vielfältigen Aufgaben viel Freude, bereichernde Begegnungen und Gottes Segen. Du hast uns am Apéro in St.Georgen gebeten, dich auch im Gebet zu begleiten. Versprochen!

Alles zur Bischofsweihe am Samstag, 5. Juli, 10.30 Uhr, in der Kathedrale mit Übertragung in die St.Laurenzen-Kirche und anschliessendem Begegnungs-Apéro für alle, finden Sie auf der Bistumswebsite oder hier im Mantelteil des PfarreiForums.

Aus den Quartierpfarreien

Gratulation an Rolf Bossart

Wir gratulieren Rolf Bossart herzlich zu seiner Wahl zum Präsidenten des Kirchgemeindeparlaments St.Gallen! Er leitet das Parlament für zwei Jahre und ist die dritte Person aus dem Riethüsli, welche dieses Amt innehat. Weiterhin alles Gute und interessante Begegnungen im Parlamentsbetrieb!

Ökumenische Seniorenferien im Zillertal



24.–28. August

Wir laden zu ein paar Ferientagen in Zell am Ziller im Tirol ein, mit Ausflügen in die nähere Region, besinnlichen Momenten und in guter Gemeinschaft. Herzlich willkommen sind Seniorinnen und Senioren aus unseren Pfarreien und auch weitere Interessierte. Flyer liegen in unseren Kirchen und in den Sekretariaten auf. Auskunft geben Ihnen gerne Diakon Walter Lingenhölle, katholisch, 071 224 06 52, und Diakon Daniel Bertoldo, evangelisch-reformiert, 079 287 14 33.

Anmeldefrist ist der 4. Juli.

Wir freuen uns auf eine gemütliche und bunte Woche.

St.Georgen

Sommerlager der Pfadfinder

Pfadfinder «Helveter»



Am Samstag, 5. Juli, um 6.45 Uhr startet das einwöchige Wölflif- und zweiwöchige Pfadersola in Fribourg. Nach einem kurzen Reise Segen und der Einführung des Mottos «Figures» treten die einzelnen Stufen ihren Weg ins Abenteuer an. Das Lager verspricht viele unvergessliche Momente, wobei Zusammenhalt und Spass sicher nicht zu kurz kommen. Folgen Sie uns auf Instagram: *pfadihelveter*

Gruppen und Vereine

Seniorenzmittag



Di 1. Juli, 12 Uhr, Pfarreiheim Oase
Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.

Spielnachmittag für Senioren

Di 1. Juli, 14–17 Uhr, Pfarreiheim Oase
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.
In den Sommerferien vom 7. Juli bis
10. August finden keine Spielnachmittage
statt.

Freud

Taufe

Durch die Taufe wurde Liara Rhyner in unsere
Pfarrei aufgenommen. Wir wünschen ihr,
ihrer Familie, der Patin und dem Paten viel
Freude und Gottes Segen.

Jahrzeiten

So 13. Juli 11.00 Magdalena und Jakob
Gahler
Lydia Bichler
So 27. Juli 11.00 Franco Stucki

Kollekten

13. Juli Schweizer Miva
27. Juli Stiftung Gotas de agua

Ergebnisse der Kollekten

Fastenaktion	CHF 544.10
Christen im Heiligen Land	CHF 849.20
Stiftung Theodora	CHF 441.85
Muttertagsopfer	CHF 105.50
Chance Kirchenberufe	CHF 109.10

Riethüsli

Veranstaltungen

Riethüsli-Zmorge



Sa 5. Juli, ab 8 Uhr
Riethüsli-treff/Buchmüllerstube
Die Sommerpause mit einem «feinen»
Zmorge beginnen. Chumm doch au!

Mittagstisch

Unser Mittagstisch macht Sommerpause.

Ökumenische Seniorenferien im Zillertal

→ Seite 20 «Aus den Quartierpfarreien»

Kinder und Familien

Sommer-Tageslager

Mo–Do 7.–10. Juli, Wald Oberhofstetten
Ausgebucht!

Kinderkaffee, Kinderfeier und Sunnestrahl



Die Freizeitangebote für Kinder machen
Sommerpause.

Gruppen und Vereine

Jugendtreff Riethüsli

Der Jugendtreff ist während der Sommer-
ferien geschlossen.

Voranzeige

Sa 2. August, 17 Uhr: Kath. Gottesdienst
Mo 11. August, 19 Uhr: Männerabend
Mi 13. August, 19 Uhr, Piazza: Sommerfest mit
Grillieren mit Mitgliedern aus dem Riethüsli-
rat. Begrüssung der Neuzuzügerinnen und
Neuzuzüger.
So 17. August, ganztags: Gemeinsam-Wandern
und Feiern
Mi 20. August, 12 Uhr: Mittagstisch

Kollekten

Kollekten im Juli

5. Juli Gassenküche
19. Juli Stiftung Gotas de agua

Ergebnisse der Kollekten

Chance Kirchenberufe	CHF 31.50
Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not	CHF 45.20

St.Otmar

Veranstaltungen

English Mass

Sa 5. Juli, 18 Uhr, Kirche
Wir laden Sie gerne zum Gottesdienst in
englischer Sprache ein. Im Anschluss an den
Gottesdienst sind Sie zu unserem Sommer-
Grill ins Pfarreizentrum oder Innenhof
herzlich willkommen.

The next mass in English language is on
Saturday, July 5, at 6 p.m. in the St.Otmar
parish church, St.Gallen. You are cordially
welcome to the mass as well as to our
get-together with BBQ in the parish hall after
the mass.

Otmartreff



Di 1. Juli, 9–12 Uhr
Paradiesli, Paradiesstrasse 40
Kommen Sie auch auf einen Schwatz zu
Kaffee oder Tee vorbei. Kontakt: Denise Hofer,
otmar-treff@gmx.ch
Während der Schulsommerferien ist der
Otmartreff geschlossen.

Besondere Gottesdienste

Kapellfest



So 6. Juli, 10.30 Uhr, Kapelle Maria Einsiedeln
Wir feiern das Kapellfest zum Patrozinium
Mariä Heimsuchung mit einem Gottesdienst.
Die Predigt hält Marjan Paloka.
Musik: Pianist, Alphontrio.
Bei guter Witterung laden wir Sie anschlies-
send zum Verweilen bei Speis und Trank ein.
Wir stellen den Grill und die Getränke –
Sie bringen Ihr Grillgut mit.
In der Kirche St.Otmar ist an diesem Sonntag
kein Gottesdienst.

Aus dem Pfarreileben

Happy birthday English Mass



Kürzlich feierten wir das 10-Jahr-Jubiläum
der englischsprachigen Gemeinde in
St.Otmar mit einem fröhlich-bewegten
Gottesdienst und einem bunten Fest mit über
70 Feiernden. Im Innenhof neben der Maria-
Statue erinnert diese Tafel an das Jubiläum.
Zusätzlich wurde ein Rosenbaum gepflanzt,
welcher für das Wachstum und die Zuversicht
in die Zukunft steht.
Diese zehn Jahre sind ein eindrückliches
Zeichen der Verbundenheit im Glauben und
stehen für ein gelebtes Miteinander und für
Gemeindeaufbau zusätzlich zu den klassi-
schen Pfarreiformen. Schön, dass die English
Community auch in St.Otmar zugehörig ist.

Die Gottesdienste in englischer Sprache werden in der Regel jeden zweiten Samstag im Monat um 18 Uhr gefeiert. Anschliessend sind alle zu mitgebrachten Speisen ins Pfarreizentrum eingeladen.



Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

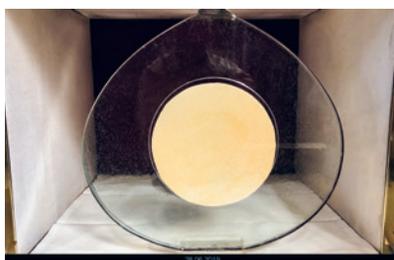


Mi 2. Juli, 19 Uhr, Abendspaziergang
Wir spazieren auf dem Philosophentalweg vom Schwarzen Bären nach St. Georgen. Abfahrt Zug ab Appenzeller-Bahnhof Richtung Speicher 18.56 Uhr. Bei unsicherer Witterung erteilt Angelika Krüsi gerne Auskunft: 071 277 18 30.

Männervereinigung

Mi 2. Juli, 18.45 Uhr: Manne-Dankstell in der Kirche, anschliessend gemütliches Beisammensein im Pfarreizentrum

Herz-Jesu-Gebetsgruppe



Fr 4. Juli, 19 Uhr: Herz-Jesu-Freitag 18.30 Uhr Anbetung, 19 Uhr Eucharistie mit eucharistischem Segen

Jugendtreff Paradiesli

Das Paradiesli macht Sommerpause. Vom 4. Juli bis und mit 8. August ist der Jugendtreff geschlossen. Ab 15. August ist er wieder geöffnet. Info: Thomas Fuhrer thomas.fuhrer@kathsg.ch

Sommerlager «Pfadi Zentrum»



Sa 5.–Sa 19. Juli

Die Pfadi Zentrum verbringt ihr Sommerlager in Lütisburg. Die Teilnehmenden erleben viele Abenteuer, schliessen neue Freundschaften, sitzen zusammen am Lagerfeuer. Das abwechslungsreiche Programm fördert Teamgeist und Selbstvertrauen. Jeder Tag bringt neue spannende Herausforderungen und unvergessliche Momente in der Natur.

Voranzeige

Seniorenflug Bregenzerwald

Di 9. September, nachmittags
Besuch der Kapelle Sippersegg bei Hittisau im Bregenzerwald (A). Nähere Informationen in der August-Ausgabe.

Freud und Leid

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:
Emilija Matkovic, Venus Yohannes, Dawit Petros

In den Ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:
Fortunat Ruf, Hans Frei

Jahrzeiten

- Fr 4. Juli 19.00** Verstorbene Mitglieder der Herz-Jesu-Gebetsgruppe und der Frauengemeinschaft St. Otmar
- So 13. Juli 9.30** Robert und Nelly Wacker-Steinlin
Emilie Hug-Kappler
Karl und Elsy Stadler-Graf
- So 20. Juli 9.30** Plazi Albin-Maier
Familie Osterwalder

Kollekten

Kollekten im Juli

6. Juli Gassenküche
13. Juli Kinder- und Jugendhilfe
20. Juli Stiftung Gotas de agua
27. Juli Kovive

Ergebnisse der Kollekten

Erstkommunion (Stiftung Theodora)	CHF 724.36
Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not	CHF 254.90
Dargebotene Hand	CHF 275.55
SISA, Indien	CHF 476.15
Kirchliche Medienarbeit	CHF 296.63

Pfarramt St. Georgen, stgeorgen.kathsg.ch
Wiesenstrasse 50, 9000 St. Gallen
De Toffol Anja, 071 224 06 50,
pfarramt.st.georgen@kathsg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr / Mi 9–11 Uhr

Pfarramt Riethüsli, riethuesli.kathsg.ch
Gerhardtstrasse 9, 9012 St. Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 30,
pfarramt.riethuesli@kathsg.ch
Do 8.30–11.30 Uhr; ausserhalb der Öffnungszeit siehe Pfarramt St. Otmar

Pfarramt St. Otmar, stotmar.kathsg.ch
Grenzstrasse 10, 9000 St. Gallen
Krüsi Markus, 071 224 06 10,
pfarramt.st.otmar@kathsg.ch,
Mo 8–11 Uhr und 13.30–17.30 Uhr / Di 8–11.30 Uhr /
Mi 8–11.30 Uhr / Fr 8–11.30 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Seelsorgeteam Quartierpfarreien
St. Georgen – Riethüsli – St. Otmar
Co-Leitung / Pfarreibeauftragung
Walser Barbara, Seelsorgerin, 071 224 06 11,
barbara.walser@kathsg.ch
Balmer-Waser Christoph, Co-Leitung,
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Weitere Seelsorger/-innen
Lingenhölle Walter, Diakon, 071 224 06 52
walter.lingenhoele@kathsg.ch
Paloka Marjan, Kaplan, 071 224 06 16
marjan.paloka@kathsg.ch
Stump Barbara, Religionspädagogin, 071 224 06 33,
barbara.stump@kathsg.ch
Dr. Uzor Chika, Seelsorger, 071 224 06 13,
chika.uzor@kathsg.ch
Wolfers Anne-Dominique, 071 224 06 14,
anne-dominique.wolfers@kathsg.ch
Jugendseelsorge St. Georgen: Lara Fahrni,
078 249 67 76, lara.fahrni@kathsg.ch
Jugendseelsorge St. Otmar: Thomas Fuhrer,
071 224 06 17, thomas.fuhrer@kathsg.ch
Jugendseelsorge Riethüsli: Pascal Graf
071 224 06 34, pascal.graf@kathsg.ch
Katechesebeauftragte: Knöpfel Brigitte,
071 288 62 33, brigitte.knoepfel@kathsg.ch
Kasper Claudio, Mitarbeiter Familienpastoral
079 633 13 05, claudio.kasper@kathsg.ch

Sozialdienst Zentrum: Zünd Carola, Raschle Ramon,
071 224 05 40, sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Kirchenmusik: Lienhart Johannes, Hauptorganist
071 224 06 15, johannes.lienhart@kathsg.ch

Mesmer/Hauswartung

St. Georgen: Domgjoni David, 079 392 00 49
Mesmer Stv: Osthues Nicole, 079 760 15 72
Riethüsli: Bertoldo Simeon, 071 277 12 30
Nieuwenhout Monika, 071 277 12 30
St. Otmar: Pavkovic Mate, 079 648 36 57
Krüsi Angelika, 071 277 18 30 oder 079 688 48 19

St.Gallen Ost



Foto: Ulrich Lieb

Das Jahr steht auf der Höhe

Wie wird der Sommer 2025? Gibt es warmes und trockenes Wetter in den Ferien oder müssen wir uns auf Regen einstellen? Die Prognosen sind schwierig. Und doch gehen einige Berechnungen von einem Hitzesommer aus. Mit all den bekannten Begleiterscheinungen: Trockenheit und Dürre, Hitzegewitter und lokale Überschwemmungen, Einbussen für die Landwirtschaft.

Ja, das Jahr steht auf der Höhe. Die Tage sind lang, Nächte kurz. Viele von uns freuen sich, wenn es warm und sonnig ist und sie Ferien, laue Abende und freie Tage geniessen können.

Viele aber sind, wie der Erdboden, ausgetrocknet und ausgeleigt von den Anforderungen der letzten Monate und Wochen. Sie sehnen sich danach, ihren inneren Speicher, ihre Quelle, ihr Grundwasser wieder auffüllen zu können.

Wie uns das gelingen kann? Vielleicht dann, wenn wir uns bewusst werden, wie gut und hilfreich die Natur ist. Denn: «Was mit der äusseren Welt geschieht, geschieht mit der inneren Welt. Ohne die auffliegenden Vögel, die grossen Wälder, die Geräusche und die Farbenpracht der Insekten, die frei fliessenden Bäche, die blühenden Felder, den Anblick der Wolken bei Tag und der Sterne in der Nacht, verarmen wir in allem, was uns menschlich macht» (Thomas Berry [1914–2009]).

Oder wie es Hildegard von Bingen ausdrückt: «Das Moos unter den Füissen weiss mehr über Heilung als alle Bücher im Regal.»

Möge es uns gelingen, die Natur in all ihrer Pracht bewusst wahrzunehmen und zu ertasten, zu erföhlen, zu ergehen. Möge es uns gelingen, zu spüren, was uns menschlich macht. Mögen wir wachsen, blühen und gedeihen – für uns selbst, für andere, mit Gott.

Ein Lied aus dem Gesangbuch «Gotteslob» drückt es so aus:

Das Jahr steht auf der Höhe, die grosse Waage ruht.
Nun schenk uns deine Nähe und mach die Mitte gut,
Herr, zwischen Blüh'n und Reifen und Ende und Beginn.
Lass uns dein Wort ergreifen und wachsen auf dich hin.

Kaum ist der Tag am längsten, wächst wiederum die Nacht.
Begegne unsren Ängsten mit deiner Liebe Macht.
Das Dunkle und das Helle, der Schmerz, das Glücklichein
nimmt alles seine Stelle in deiner Führung ein.

Das Jahr lehrt Abschied nehmen schon jetzt zur halben Zeit.
Wir sollen uns nicht grämen, nur wach sein und bereit,
die Tage loszulassen und was vergänglich ist,
das Ziel ins Auge fassen, das du, Herr, selber bist.
(Text: Detlev Block 1978/2012)

Ulrich Lieb, Pfarreibeauftragter

Pfarreien St.Fiden, Neudorf, Ökum. Gemeinde Halden

Personelles

Petra Thumann ins Kollegium gewählt

Am 21. Mai wurde die St.Fidlerin Petra Thumann vom Kirchenparlament ins katholische Kollegium gewählt. Diese Ersatzwahl für den Rest der Amtsdauer 2024–2027 wurde nötig, weil Kollegienrätin Agnes Haag ihren Rücktritt aus gesundheitlichen Gründen eingereicht hatte. Ich gratuliere Petra herzlich zur Wahl und danke für ihre Bereitschaft, ihre parlamentarische Arbeit aus der Sicht des Südostens zum Wohle aller im kath. Konfessionsteil St.Gallen auszuüben.

Priska Filliger Koller

Liebe Monika Enz

Am 1. Juni hast du dein 20-Jahr-Dienstjubiläum als Seelsorgemitarbeiterin in der Kirchgemeinde St.Gallen begehen können. Mit einem weiten Herz, tief verankert im Glauben und verwurzelt im Osten unserer Stadt, bist du für Gross und Klein über all die Jahre hinweg eine einladende Kirchenfrau. Danke dir vielmals für dein herzliches, professionelles Arbeiten – von dem wir aufgrund deiner anstehenden Pensionierung im Gottesdienst vom Sonntag, 14. September, Abschied nehmen müssen. Mehr Infos inkl. ausführliche Würdigung erfolgt im September-Pfarreiforum.

Dein Team St.Fiden

Veranstaltungen

Mittagstreff

Di 1. Juli, 11.45 Uhr

Restaurant Stephanshorn

Wir treffen uns zu einem offenen, gemeinsamen Zmittag. Anmeldungen bis spätestens Montag davor an Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Margot Zweili, 071 244 81 26

Mittagstisch im Offenen Haus

Mi 2. Juli und Do 3. Juli, danach wieder ab dem 13. August.

→ Seite 5

Bibel heute

Mi 2. Juli, 19 Uhr, Ref. Kirche Grossacker
«Jesaja 38, u. a.»: Impuls, Gespräch zu Bibel und Biografie, Einführung in das Singen biblischer Texte, Lieder zur Gitarre. Mit Thomas Rau.

→ Seite 7

Sing-Café – Wort und Klang

Fr 4. Juli, 14.30–16.30 Uhr

Pfarreiheim St.Fiden

Programm: Caecilia van de Laak und Bruno Vollmeier

→ Seite 8

timeout-Programm: Baumwipfelpfad Neckertal



Fr 18. Juli, 14.20–19.40 Uhr,
Treffpunkt: Gleis 5, Bahnhof St.Gallen, S4
(Abfahrt 14.27 Uhr)

Natur aus einer anderen Perspektive erleben, die herrliche Aussicht geniessen: Führung über den Wipfeln gut eine Stunde. Danach Picknick und ein kurzer theologischer Input zu neuen Perspektiven. Rückweg nach Mogelsberg, ca. 30 Min. zu Fuss. Rückfahrt mit der S4, 19.08 Uhr.

Wir wandern vom Bahnhof Brunnadern ca. 1,5 Std. zum Baumwipfelpfad. Bitte Billett selbst lösen und Picknick/Wurst mitnehmen. Eintritt CHF 15.–.

Führung bezahlt. Anmeldung bis 6. Juli:
Pfr. R. Maag, 071 288 12 88, renato.maag@
tablat.ch

Foto: Tourismus Schweiz, Ivo Scholz
→ Seite 7

Sommerferien



Foto: Helena Meier-Armann

Während der Schulferien sind einige der Seelsorgenden, Mesmer/-innen und Sekretärinnen wochen- oder tageweise in den Ferien. Die Sekretariate sind unregelmässig besetzt. Die Erreichbarkeit ist überall gewährleistet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Kinder und Familien

Generationen-Gottesdienst

So 29. Juni, 9.30 Uhr, Kirche St.Fiden

Kinder, Familien, Erwachsene, Grosseltern und Seniorinnen und Senioren – alle sind eingeladen.

Schulend-Gottesdienst

Mi 2. Juli, 12 Uhr, Kirche Grossacker

Gemeinsam verabschieden wir die Grossen und feiern den Abschluss des Schuljahres – ein Schulend-Gottesdienst, gestaltet mit den Schülerinnen und Schülern der 6. Klasse, rund um das Thema Freundschaft.

Anschliessend gemeinsamer Imbiss, Hot-Dogs, im Jugendraum.

Spile rund um d'Chile

Mi 2. Juli, 14–16 Uhr

Ökumenische Gemeinde Halden

Regelmässige Angebote

Alle Angebote noch in der 1. Juli-Woche, anschliessend Sommerferien bis inkl. 10. August:

Chrabbelgruppe und Kaffitreff

Dienstags, von 9–11 Uhr im Gemeindezentrum Halden, 1. Stock (ausser in den Schulferien). Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

JugendTreffHalden

Mi 2. Juli, von 14–17 Uhr

Leitung: Remo Kittelmann, 071 224 07 13

Seniorinnen und Senioren

Suntigs-Kafi und Suntigs-Grill

Kafi: So 13. und 27. Juli, 14–16 Uhr

Ungezwungenes Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Grill: So 20. Juli, 12.30–15.30 Uhr

Gemeinsames Essen für alle, CHF 5.– Kostenbeteiligung.

Beides: Kirchgemeindehaus Grossacker, jeweils kostenloser Fahrdienst: Pro Senectute, 071 227 60 08

→ Seite 6

Erzählcafé

Mi 16. Juli, 14.30–16 Uhr

Evang.-ref. Kirchgemeindehaus Stephanshorn
«Verzicht – vom Nutzen und Schaden einer Tugend».

Anmeldung bis eine Woche im Voraus. Auch spontane Teilnehmende sind willkommen. Info: Yvonne Joos, 071 224 06 93, und Renato Maag, 071 288 12 88

**Ökum. Seniorenprogramm Südost
Jass- und Spielnachmittag Outdoor**

Mi 30. Juli, 14.30 Uhr, Kirche Grossacker,
Foyer und Terrasse
Herzlich willkommen zum Jassen und Spielen
im Grossacker im Foyer und draussen im
Garten (bei Schlechtwetter Bullingersaal). Es
erwarten Sie neue Spielpartner, ein Input von
Pfarrer Renato Maag zum Wert des Spiels,
Kaffee oder Tee und Kuchen. Ohne Anmeldung
und kostenlos.
Info: Renato Maag, 071 288 12 88,
renato.maag@tablat.ch
→ Seite 6

Quartier-Stamm

Donnerstags, jeweils 9.30-11 Uhr
3. Juli Cafeteria Halden, Oberhaldenstr. 23
10. Juli Wannerstübli Bürgerspital
17. Juli Rest. Stephanshorn, Lindenstr. 169
24. Juli Cafeteria Lindenhof, Lindenstr. 72
31. Juli Rest. la bocca, Grossacker
Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusam-
menarbeit mit dem Quartierverein und
weiteren Menschen mit Bezug zum Gebiet.
→ Seite 6

Spieltreff

Kein Spieltreff im Juli

St.Fiden

Ich bin da ...

... im Begegnungsraum der Kirche St.Fiden
mit offenem Ohr und weitem Herz bei einer
Tasse Kaffee am **Dienstag, 1. Juli, 12-13 Uhr.**
Seelsorgerin Priska Filliger Koller

Gruppen und Vereine

Ökum. Blätzwerkstatt

Di 5. Aug., 14.30 Uhr, Pfarreiheim St.Fiden
Mo 18. Aug., 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Grossacker
Info: A. Dengler Schelling, 071 288 10 87

**Frauengemeinschaft
St.Fiden-Grossacker**



Mi 2. Juli, 11.30 Uhr
Kirchplatz oder Pfarreiheim St.Fiden
Sommer-Grillfest, Einladung erging bereits
an die Mitglieder
Info: Helena Fuchs, 079 316 57 26

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Im Glauben und Vertrauen auf Gott haben
wir Abschied genommen von Leo Meile. Gott
schenke ihm den ewigen Frieden.

Kollekten

5. Juli Flüchtlingshilfe der Caritas
13. Juli Familienferien Halden
19. Juli Papstkollekte/Peterspfennig
27. Juli Amokwe Nigeria

Jahrzeiten

Keine Jahrzeiten im Juli.

St.Maria Neudorf

**Abschiedsgottesdienst
von Hansjörg Frick**

Sa 28. Juni, 17 Uhr, Kirche Neudorf

Gebet «Schritt für Schritt»

Do 3. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Pfarreikaffee

So 6. und 20. Juli, Begegnungszentrum
Neudorf, anschliessend an den Gottesdienst

Mittwochs-Kafi

Ungezwungener Kafi-Treff jeden Mittwoch ab
9.30 Uhr im Begegnungszentrum Neudorf.

Gruppen und Vereine

Seniorinnen und Senioren

Di 15. Juli, Tages-Ausflug Insel Reichenau,
Mittagessen in Gaienhofen, Führung in der
Kirche St.Georg, Insel Reichenau, Desserthalt
in Mittelzell. **Anmeldung bis 8. Juli an Ottilia
Hunziker, 071 245 38 79.** Flyer mit weiteren
Informationen liegen in der Kirche auf.

Freud und Leid

Taufen

Wir begrüßen Xenia Gächter und Leano Gian
Buchs in der Gemeinschaft der Kirche und
wünschen ihnen und ihren Familien Gottes
Segen.

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarreigemeinschaft sind
verstorben: Zenete Haag-Marinho, Renate
Schiendorfer-Samiem, Luisa Strässle-
Gschwend, Anna Bürge-Oberholzer und
Verena Ferrari-Zurmühle. Gott schenke ihnen
Licht und Frieden.

Kollekten

6. Juli Miva, Luzern
12. Juli Verein Ritiro Terra Vecchia
20. Juli Solidaritätshaus
26. Juli Religiöse Projekte der Flade

Herzlichen Dank für Ihre Spenden, welche wir
weiter überweisen durften:

Solidaritätsfonds für			
Mutter und Kind	CHF	393.05	
Telefonseelsorge	CHF	247.85	
Soziale Aufgaben der Pfarrei	CHF	171.95	
Warenkorb	CHF	405.45	
Caritas des Bistums	CHF	168.70	
Kovive-Ferien f.Kinder in Not	CHF	159.65	
Religiöse Projekte der Flade	CHF	237.30	
Kinderzeitschrift «tut»	CHF	74.25	
Firmung: Schönstatt-Jugend	CHF	858.60	
Hilfsverein St.Gallen Ost	CHF	350.15	
Fastenopfer	CHF	1691.45	

Jahrzeiten

Sa 12. Juli 17.00 Martin Etzel
Maria Pfluger-Blaser
(geb. Bösch)
Alma und Hans Peter
Ledergerber-Hämmerle
Gust Oberholzer
Werner Gschwend
Myriam Pfister-Jung
So 20. Juli 9.30 Silvia Huber-Fraefel
Josef Wirth
Brigitte Häne-Steiner

**Ökumenische
Gemeinde Halden**

Veranstaltungen

Offener Meditationsabend

Do 3. Juli, 18.30-20 Uhr
Ökumenische Kirche Halden
Leitung: Margrit Wenk, 071 288 65 88

Taizé-Gottesdienste

Sa 12. und 26. Juli, 18.30 Uhr
Ökum. Kirche Halden

Betriebsferien Gemeindezentrum

Vom 14. Juli bis 3. August ist das Gemeinde-
zentrum Halden geschlossen. Die Kirche
bleibt offen.

Familienferien

«Unter dem Regenbogen»

Sa 19.-Sa 26. Juli, St. Stephan BE
Mit 73 Teilnehmendeb fahren wir dieses
Jahr in die Familienferien für Geflüchtete,
Migrantinnen und Migranten und Einheimi-
sche. Wir gönnen uns eine Pause und verbrin-
gen eine Woche mit Spielen, Ausruhen, Essen,
Geschichten hören und erzählen, Spazieren,
Ausflüge machen, Diskutieren und Feiern.
Im Namen aller Teilnehmenden bedanken
wir uns bei allen Institutionen und Privat-
personen, die diese Ferien finanziell oder mit
einer Materialspende unterstützen und damit
ermöglichen.

Gruppen und Vereine

Chrabbelgruppe und Kafitreff

Di 1. Juli, 9–11 Uhr

Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Dorfbrunnen Halden

Di 1. Juli, 14–16.30 Uhr

Leitung: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

Nähcafé Halden



Do 3. Juli, 14–17 Uhr

Leitung: Brigitte Casaulta, 071 288 38 34

Sacred Dance

Do 14. August, 9.15 Uhr

Mo 11. August, 19–20.30 Uhr

Leitung: Krisztina Sachs, 071 288 31 92

Haldenquilterinnen



Mo 11. August, 14 Uhr

Leitung: Esther Gamma, 071 298 34 53, und Jodie Zollinger, 071 866 12 05

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Gemeinde mussten wir von Van Thu Nguyen Abschied nehmen. Gott schenke ihm Licht und Frieden.

Kollekten

- 5. Juli Die dargebotene Hand
- 12. Juli Familienferien Halden
- 20. Juli Frauenhaus St.Gallen
- 26. Juli Kloster Notkersegg, St.Gallen

Wir bedanken uns für folgende Kollekten, die wir an Hilfswerke und Institutionen weiterleiten konnten:

Solidaritätsnetz Ostschweiz	CHF 215.70
Flüchtlingsprojekte Halden	CHF 142.00
Ökum. Fastenkampagne	CHF 392.60
Sozialfonds Halden	CHF 321.80
Verein Feigenbaum	CHF 667.00
Open Doors Schweiz	CHF 307.95
SUFO St.Gallen	CHF 155.00
Brücke Le Pont	CHF 134.70
Chance Kirchenberufe	CHF 143.00
Pro Filia/Mütter in Not	CHF 301.00
Hospiz St.Gallen	CHF 73.00
Kloster Notkersegg	CHF 178.00

Jahrzeiten

Sa 12. Juli 18.30 Maria Högger-Huber

Pfarrei St.Fiden, stfiden.kathsg.ch

Greithstrasse 10, 9000 St.Gallen

Fischer-Sterl Ursula, Sekretärin, 071 224 06 70

pfarramt.st.fiden@kathsg.ch

Di und Do 8.30–11 Uhr und 14–17 Uhr

Filliger Koller Priska, Pfarreibeauftragte, 071 224 06 72

priska.filliger@kathsg.ch

Pfarrei St.Maria Neudorf, neudorf.kathsg.ch

Rorschacher Strasse 255, 9016 St.Gallen

Schöb Angela, Sekretärin, 071 224 06 90

pfarramt.st.maria@kathsg.ch

Di 8.30–11.45 Uhr und 14.30–17.30 Uhr,

Mi 8.30–11.45 Uhr, Fr 15.45–18 Uhr

Frick Hansjörg, Pfarreibeauftragter, 071 224 06 91

hansjoerg.frick@kathsg.ch

Ökumenische Gemeinde Halden, haldenstgallen.ch

Rehetobelstrasse 89a, 9016 St.Gallen

Huber Christine, Sekretärin, 071 224 07 10

pfarramt.halden@kathsg.ch

Mo und Di 8–11.30 Uhr und 14–17 Uhr,

Fr 8–11.30 Uhr

Lieb Ulrich, Pfarreibeauftragter, 071 224 07 11,

ulrich.lieb@kathsg.ch

Weinhold Andrea, Pfarrerin, 071 288 15 10

andrea.weinhold@tablat.ch

Evang. Sozialdienst, 071 244 93 83

Seelsorge

Joos Yvonne, Seelsorgerin, 071 224 06 93

yvonne.joos@kathsg.ch

Marjakaj Gustin, Seelsorger,

071 224 06 97, gustin.marjakaj@kathsg.ch

Troxler P. Raphael, Priester,

071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Meier-Amman Helena, Religionspädagogin

in pastoraler Einführung,

071 224 05 73, helena.meier@kathsg.ch

Baumgartner Susanne, Kinder- und Familienarbeit

071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch

Enz Monika, Kinder- und Familienarbeit

071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch

Kittelmann Remo, Jugendarbeit

071 224 07 13, remo.kittelmann@kathsg.ch

Corea Piero, Italienseelsorger, 071 244 59 29

Wüst Pascal, Seelsorger in Berufseinführung

071 224 06 94, pascal.wuest@kathsg.ch

Dienste

Eberle Flavio, Mesmer St.Fiden, 078 648 26 36

Koller Daniel, Mesmer Neudorf, 071 224 06 98

Pervorfi Kristina, Pfarreiheim St.Fiden

078 704 74 60, kristina.pervorfi@kathsg.ch

Marjakaj Laureta, Begegnungszentrum Neudorf,

076 607 29 20, laureta.marjakaj@kathsg.ch

Lucchesi Claudia, Gemeindezentrum Halden

071 224 07 18, claudia.lucchesi@kathsg.ch

Bösch Maja, Kirchenmusik,

071 224 07 52, maja.boesch@kathsg.ch

Niederer Franz, Sozialdienst,

071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch

Altherr Annina, Sozialdienst,

071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Pfarrei Rotmonten

Veranstaltungen

Filmabend in der Sommerzeit



Während es in den Sommerwochen im Quartier ruhig ist, weil viele ihre Ferien geniessen, wollen wir den Daheimgebliebenen eine frohe Unterhaltung bieten und gemeinsam Filme schauen.

Sehr herzlich laden wir zu drei gemütlichen Abenden ins katholische Pfarreiheim Rotmonten ein. Die Filme wollen unterhalten und zu einem gemütlichen Erlebnis beitragen.

Die Vorführung der Filme beginnt um 19.30 Uhr.
Ab 19 Uhr kann im Pfarreiheim etwas getrunken werden.

Mi 23. Juli «Papa ante Portas» 1991, Komödie

Loriot in Bestform mit seinem Humor versteht er es wie kein anderer, die Tücken des normalen Alltags aufzuspüren und mit Liebe zum Detail zu porträtieren.

Mi 30. Juli «Italienisch für Anfänger»

2000, Komödie
Die Hauptfiguren sind durchwegs hoffnungslose Singles, die sich nach Liebe sehnen und nur schwer einen Zugang zu ihren Gefühlen und zu anderen Menschen finden. Ein Italienischkurs, zu dem sich nach und nach alle Beteiligten dieser Geschichte einfinden, wird in der Folge zum Ort der Hoffnung.

Mi 6. August «Complètement Cramé»

2023, Komödie
Seit dem Verlust seiner Frau hat Andrew Blake keinen Kopf mehr für andere Dinge. Eine Reise in die Erinnerung an glückliche Tage verläuft jedoch ganz und gar nicht wie geplant.

Weitere Informationen:

Niklaus Knecht und Viktor Raymann
Wir freuen uns auf euch.

Mittagessen im Pfarreiheim

Im Juli ist Sommerpause und ab Donnerstag, 14. August, findet der Mittagstisch wieder jeden 2. Donnerstag im Monat statt.

Vorschau

Ökumenischer Pilgerweg auf den Spuren von Kolumban



Sa 30. August und So 31. August

Auf seinem Weg von Bangor in Irland nach Bobbio in Italien ist Kolumban mit seinen Gefährten durch die Schweiz gewandert. Der Schweizer Abschnitt des Kolumbanweges führt von Basel bis nach Chiavenna. Am Wochenende vom 30. und 31. August bietet sich die Gelegenheit, weitere schöne Etappen dieses Pilgerweges kennenzulernen. In diesem Jahr geht es in die Berge Graubündens. Am ersten Tag wandern wir von Tinizong bei Savognin über die Alp Flix nach Bivio, am zweiten Tag über den Septimerpass und den Lunghinpass ins Engadin.

Sa 30. August

Besammling: 6.45 Uhr, St.Gallen Hauptbahnhof bei der binären Uhr
Abfahrt: 6.55 Uhr mit dem Alpenrhein-Express nach Chur, mit der RhB weiter nach Thusis, von dort mit dem Postauto nach Tinizong bei Savognin.

Etappe: 18 Kilometer, ca. 6 Stunden Marschzeit, Mittagsverpflegung aus dem Rucksack und/oder im Berghotel Piz Platta, Übernachtung und Nachtessen im Hotel Post in Bivio

So 31. August

Frühstück im Hotel Post in Bivio
Die zweite Etappe führt uns nicht nur auf die Spuren Kolumbans. Vom Septimerpass auf die Passhöhe: Nun liegen die Bergeller Berge vor uns. Weiter auf die zweite Passhöhe des Tages: Vom Lunghinpass fliesst das Wasser in drei verschiedene Meere. Der Lunghinsee lädt zu einem erfrischenden Bad ein. Dann folgt ein steiler Abstieg nach Maloja. Vor unseren Augen haben wir den Silsersee und den Piz Bernina.

Etappe: 15 Kilometer, 5,3 Stunden Marschzeit, Mittagsverpflegung aus dem Rucksack (Lunchpakete, Hotel Post), Nachmittags: Rückfahrt nach St.Gallen, Ankunft ca. 19.30 Uhr

Allgemeine Information der Pfarrei

Krankenkommunion

Melden Sie sich bei Vreni Ammann, 071 224 07 51.

Taufen

Terminanfragen bei Vreni Ammann, 071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch.

Abwesenheit während Schulferien

Mesmer Viktor Raymann: 5.–27. Juli

Pfarrleiterin Vreni Ammann:

21. Juli–10. August

Seelsorgerin Gabriela Hutter:

12. Juli–3. August

Das Pfarreisekretariat 071 224 07 50 ist besetzt und informiert gerne über die Stellvertretungen während der verschiedenen Abwesenheiten. Wir wünschen allen erholsame Sommertage.

Kollekten

6. Juli Pilgerherberge
13. Juli Fidei Donum
20. Juli Propstei St. Gerold
27. Juli Kinder und Jugendhilfe

Ergebnisse Kollekten

Frauenhaus St.Gallen	CHF 188.15
Fastenaktion	CHF 783.65
Dargebotene Hand	CHF 237.90
Christen im Heiligen Land	CHF 799.10
Schönstatt-Patres	CHF 386.60
Nandri Hilfe Südindien	CHF 482.90
Chance Kirchenberufe	CHF 223.55
Muttertagsoffer	CHF 245.60
Kiran Stiftung	CHF 520.40
Para los Indigos	CHF 323.45

Pfarramt Rotmonten, rotmonten.kathsg.ch

Waldgutstrasse 16, 9010 St.Gallen
De Toffol Anja, Sekretärin, 071 224 07 50,
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch,
rotmonten.kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Ammann Vreni, Pfarreibeauftragte, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch

Seelsorge

Hutter Gabriela, Religionspädagogin
071 224 07 54, gabriela.hutter@kathsg.ch
Troxler P. Raphael, Priester
071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Dienste

Raymann Viktor, Mesmer/Hauswart, 071 224 07 58
viktor.raymann@kathsg.ch

Bösch Maja, Kirchenmusikerin, 071 224 07 52
maja.boesch@kathsg.ch

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41

Roth Andrea, Kontaktperson fa mi team, 079 636 30 39
andrearoth@hotmail.ch

Pfarrei Heiligkreuz



Sommerferien

Weit wie das Meer ist Gottes grosse Liebe, wie Wind und Wiesen, ewiges Daheim. Freiheit bekamen wir, uns zu bewegen und zu Gott Ja zu sagen oder Nein. *KG596*

Das Meer mit seiner unendlichen Weite erinnert uns daran, wie gross und unermesslich Gottes Liebe ist. Die sanften Wellen, die stetig ans Ufer rollen, erzählen von Geduld und Beständigkeit. Das Meer scheint grenzenlos. Wenn du auf das Wasser

blickst, kannst du spüren, wie sich auch in dir ein Raum öffnet. Sorgen und Gedanken werden kleiner, weil sie im Vergleich zur Weite des Meeres an Bedeutung verlieren. Unter der Oberfläche des Meeres verbirgt sich eine stille, tiefe Welt. Auch in uns gibt es eine Tiefe, in der Frieden und Kraft wohnen. Ein ewiges Daheim.

Das Pfarreiteam wünscht allen gesegnete und erholsame Sommerferien.

Spezielle Gottesdienste

Abschluss-Gottesdienst



Mi 2. Juli, 18 Uhr, Kirche

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Freunde herzlich zum Schulabschluss-Gottesdienst ein. Gemeinsam wollen wir das vergangene Schuljahr dankbar beschliessen und die Absolventinnen und Absolventen auf ihrem weiteren Weg unter Gottes Segen stellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und das gemeinsame Feiern dieses besonderen Überganges im Leben unserer Schülerinnen und Schüler.

Aus dem Pfarreileben

Sommerabend vor der Kirche

Mi 2. Juli, ab 19 Uhr, Atrium

Wir laden alle, Gross und Klein, alleine oder mit Familie, zu einem gemütlichen Grillabend im Atrium vor der Kirche ein.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Bei starkem Regen sind wir im Pfarreiheim.

Silent Disco

Mi 2. Juli, 19.30–21.30 Uhr

Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz, Iddastrasse 31

Für Jugendliche ab der 5. Klasse

Du hast richtig gelesen, wir machen Disco in der Kirche! Du kriegst von uns einen Silent-Disco-Kopfhörer, wählst darauf zwischen verschiedenen Playlists deine Musik aus und tanzt mit deinen Freundinnen und Freunden los.

Wenn du am Nachmittag bei den Vorbereitungen mithelfen magst, meld dich schnell bei Patrizia Hinrichs.

Gruppen und Vereine

Jugendtreff Tilflukt

Der Jugendtreff hat Sommerpause!

Geöffnet ist wieder ab dem 20. August.

Jungwacht und Blauring Heiligkreuz



Die Jungwacht ist vom 5. bis 19. Juli mit Robin Hood im Sommerlager in Weissbad.

Der Blauring verbringt sein Sommerlager vom 5. bis 12. Juli im Märchenland in Klingenzell.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Leitenden tolle und unvergessliche Tage bei guter Gesundheit und super Wetter!

Singgruppe Heiligkreuz

Do 3. Juli, 19.30–21 Uhr, Pfarreiheimsaal

Während der Schulferien findet kein Singen statt. Nächste Probe: 14. August.

Jassgruppe

Di 1. Juli, 14 Uhr, Pfarreiheim

Freud und Leid

Taufen

Elyane Avilora Lokese Muadi, Matej Trajkovic
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Verstorben

Rosa Näscher, Addolorata Galliotta,
Antonietta Stramare, Verena Ferrari,
Theresia Hayoz.

Gott schenke ihnen Heimat und Erfüllung.

Jahrzeiten

So 20. Juli 9.30 Gertrud Knecht

So 27. Juli 9.30 Elisabeth Ammann

Präsenz in den Sommerferien

5.–10. Juli und 20.–28. Juli: Marie Louise Romer

11.–20. Juli: Vreni Ammann

28. Juli–11. August: Urszula Pfister

Das Sekretariat ist im Juli zu den üblichen Zeiten besetzt.

Kollekten

6. Juli Soziale Aufgaben der Pfarrei

13. Juli Schönstatt-Patres

20. Juli Für Pflegekinder in St. Gallen

27. Juli Morija: humanitäre Organisation in Afrika

Vorschau

Afterwork-Apéro

Fr 22. August, 18.30 Uhr, Kirche

Mit Konzert von Adriana De Toffol –
Eine Frau, eine Stimme, ein Piano.

«Mein Bruder Klaus»

So 24. August, 17 Uhr, Rapperswil

Am 24. August fährt die Pfarrei Heiligkreuz zum Freilichtspiel, das um 17 Uhr in Rapperswil beginnt.

Die Details zur Kostenbeteiligung und Reise entnehmen Sie unserer Website.

Anmeldefrist ist der 10. Juli bei:
rebeccastraessle@yahoo.de

Pfarramt Heiligkreuz, heiligkreuz.kathsg.ch

Federerstrasse 12, 9008 St. Gallen

Rechsteiner Claudia, 071 224 07 30

pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch

Di bis Fr 8.30–11.30 Uhr

Seelsorge

Pfister Urszula, Seelsorgerin, 071 224 07 34,
urszula.pfister@kathsg.ch

Romer Marie-Louise, Seelsorgerin, 071 224 07 33,
marie-louise.romer@kathsg.ch

Troxler P. Raphael, Priester, 071 224 06 95,
raphael.troxler@kathsg.ch

Hinrichs Patrizia, Jugendarbeiterin, 071 224 07 37,
patrizia.hinrichs@kathsg.ch

Rossi Noemi, 071 224 07 34
noemi.rossi@kathsg.ch

Dienste

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41

Präsenzzeiten: Mi und Fr 9–12 Uhr

Mirakaj Besnik, Mesmer/Pfarreiheim, 079 780 86 84

Simoni Juljana, Hauswartin Pfarreiheim, 076 417 19 90

St.Gallen West-Gaiserwald



Wenn Gedanken himmelwärts führen...

Es sind schöne, berührende, eindrückliche Momente, wenn der Sommer und die Ferienzeit die Möglichkeit bieten, am See zu sitzen und allerlei Stimmungen zwischen Himmel und Erde zu geniessen. Die Gedanken fliessen zu lassen und sie weit werden zu lassen. Und dann – klingt manchmal ein Lied an, das zum Bild vor den Augen passt:

*Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen,
und neu beginnen, ganz neu ...
Wo Menschen sich verschenken,
die Liebe bedenken, und neu beginnen, ganz neu ...
Wo Menschen sich verbünden,
den Hass überwinden,
und neu beginnen, ganz neu ...
Da berühren sich Himmel und Erde, dass Friede werde unter uns,
da berühren sich Himmel und Erde, dass Friede werde unter uns.*
(Thomas Laubach/ Christoph Lehmann)

Sommerabende, die voller Sehnsucht und Hoffnung sind, die die Seele nähren und himmelwärts führen. Wo man sich zwischen «luftig-leicht» und «erd-verwurzelt» fühlt. Und eine Verbindung zu Gott spürbar wird. Da beim Wolkentor, im Licht, im Glanz auf dem See ... oder ganz anderswo?

Die folgende Geschichte passt vielleicht zu einem Ferienabend am See:

Es waren einmal zwei Mönche, die lasen miteinander in einem alten Buch, am Ende der Welt gebe es einen Ort, an dem Himmel und Erde sich berührten und das Reich Gottes beginne. Sie beschlossen, ihn zu suchen und nicht umzukehren, ehe sie ihn gefunden hätten. Sie durchwanderten die Welt, bestanden unzählige Gefahren, erlitten alle Entbehrungen, die eine Wanderung durch die ganze Welt fordert, und alle Versuchungen, die einen Menschen von seinem Ziel abbringen können. Eine Tür sei dort, so hatten sie gelesen. Man brauche nur anzuklopfen und befinde sich im Reich Gottes. Schliesslich fanden sie, was sie suchten. Sie klopfen an die Tür, bebenden Herzens sahen sie, wie sie sich öffnete. Und als sie eintraten, standen sie zu Hause in ihrer Klosterzelle und sahen sich gegenseitig an.

Da begriffen sie: Der Ort, an dem das Reich Gottes beginnt, befindet sich auf der Erde, an der Stelle, die Gott uns zugewiesen hat.

Vielleicht fällt mit der Geschichte dann die Rückkehr in den Alltag leichter ...

Pia Zweili-Kahler

Pfarrei Engelburg



Firmung 2025

Am Sonntag, 15. Juni, spendete Generalvikar Guido Scherrer, 22 jungen Menschen aus unserer Seelsorgeeinheit das Sakrament der Firmung.

Wir wünschen ihnen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

mitten im Alltag innehalten
einfach mal zwei Gänge runter schalten

einen Moment lang die inneren Farben
schillern lassen
dem sich ständig drehenden Rad der Zeit
sanft
in die Speichen fassen
auf altvertrautem Grund mit ganz neuen
Farben malen
mit einem mutigen Pinselstrich für ein paar
Augenblicke beenden der Sorgen Qualen
neugierig und tastend meine Fühler
ausstrecken
mir hoffnungsfroh nach neuen Impulsen die
Finger lecken

gestärkt und ermutigt den Boden wieder
unter
die Füße nehmen
aufrecht und offenen Blickes den Menschen
entgegen gehen
*Michael Stumpf (in «Die Mitarbeiterin» –
Werkheft der katholischen Frauen-
gemeinschaft Deutschlands)*

Die Rast



Schaffen wir es, aus der anspruchsvollen Welt
in der wir leben – mit all ihren Anforderun-
gen, Krisen, den Erwartungen, die unsere
Aufmerksamkeit fordern und viel Kraft
kosten – auszurechnen? Wann wenn nicht
jetzt, in den Sommerferientagen...
Gönnen wir uns Momente, um nachzudenken
und zur Ruhe zu kommen – damit wir wie
die Bäume sein werden, die in Psalm 1
beschrieben sind – Bäume an Wasserbächen,
die Lebenskraft tanken.
Wir wünschen allen eine wunderbare,
freudvolle Sommerzeit.
Das Pfarreiteam

Di 1. Juli, 19 Uhr, Katharinensaal St. Gallen
«Über Israel (und Palästina) reden» – ein
Vortrag von Professor Meron Mendel,
Frankfurt. Anschliessend an den Vortrag
Diskussion, moderiert von Pfr. Martin
Heimbucher.
Meron Mendel ist seit 2010 Direktor der
Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt. Er
beschäftigt sich mit den Themen Migrations-
gesellschaft, Erinnerungskultur und Anti-
semitismus.

Aus dem Pfarreileben

Sommerferien



In den Sommerferien ist unser Büro nicht
lückenlos besetzt. Sie erreichen uns aber gut
über E-Mail. Bleiben Sie beharrlich, wenn Sie
uns telefonisch nicht erreichen. Ist kein
spontaner Kontakt möglich, rufen wir Sie
zurück.

Auch Mittagstisch und Büchertausch
machen im Juli Pause. Wir freuen uns auf Sie
im August.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Beerdigungstage

In Trauerfällen wenden Sie sich bitte an
Barbara Wälti, 071 278 13 23.

Jahrzeiten

So 27. Juli, 10.30 Uhr, Gedächtnisgottesdienst
· Maria Osterwalder-Künzle

Der Herr schenke der Verstorbenen die ewige
Ruhe.

Kollekten

Kollekten im Juli

- 6. Dargebotene Hand Ostschweiz
(Telefonseelsorge Nr. 143)
- 13. Friedensdorf Broc
- 20. Brücke Le pont
- 27. Kovive – Ferien für Kinder in der Not

Ergebnisse der Kollekten vom Mai

Chance Kirchenberufe	CHF	95.10
Pro Filia u. Mütter in Not	CHF	97.40
Johaneum Neu St. Johann	CHF	51.95
Caritas der Pfarrei	CHF	52.00

Pfarrei Engelburg, pfarrei-engelburg.ch

Tannenbergrasse 1, 9032 Engelburg
Hofer-Steinmann Natalie, Steinmann Daniela
071 278 13 23, sekretariat@pfarrei-engelburg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr / Di 14–16 Uhr /
Mi und Do 9–11 Uhr

Wälti Barbara, Pfarreibeauftragte, 071 278 13 23
waelti@pfarrei-engelburg.ch

Seelsorge

Giger Roman, Pfarrer, 071 224 05 91,
roman.giger@kathsg.ch
Winter Roland, Seelsorger, 078 718 59 73
roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 565 48 14,
ivan.saric@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Khammu Saman, Mesmer, 076 497 05 52
mesmer@pfarrei-engelburg.ch
Vertr. Hengartner Tiziana, 079 548 06 42
hengartner@pfarrei-engelburg.ch

Pfarrei St. Martin Bruggen

Veranstaltungen

Ökumenischer Mittagstisch

Im Juli fällt der Mittagstisch aus. Am 12. August heissen wir Sie wieder herzlich willkommen im Pfarreiheim St. Martin. Neue Gäste sind willkommen! Anmeldung erwünscht bis jeweils Samstagabend bei Mägi Caluori, 071 277 91 83.

Aus dem Pfarreileben

Fest der Ehejubiläen



Am 8. Juni feierten wir in Bruggen das Fest der Ehejubiläen. Es war eine wunderschöne Veranstaltung voller herzlicher Momente, bewegender Erinnerungen und geselliger Gespräche. 17 Jubelpaare nahmen daran teil: 6 aus Bruggen, 1 aus Winkeln, 7 aus Abtwil und 3 aus Engelburg. Die harmonische Atmosphäre und die liebevolle Dekoration trugen zu einem unvergesslichen Erlebnis bei, das die Gemeinschaft über die ganze Seelsorgeeinheit St. Gallen West-Gaiserwald stärkte und die Bedeutung der Ehe würdigte.

Gruppen und Vereine

Jassen mit Seniorinnen und Senioren

Jeden Dienstag um 14 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims (ausser in den Schulferien).

Martins-Chor

Der Martins-Chor probt jeweils mittwochs von 19.30–21.30 Uhr im Pfarreiheim.

Ministrierende



Ausflug ins Connyland: 24. Mai

Wir Minis hatten viel Spass im Connyland!

Blauring Rückblick vom Jublasurium



Rund 10 000 Kinder und Jugendliche haben übers Pfingstwochenende in Wettingen gemeinsam das Jublasurium (Lagermotto: Insektenkonferenz) gefeiert! Das bedeutet eine riesengrosse Zeltstadt, viel Spiel und Spass, Zeit für Gemeinschaftsmomente, grossartige Acts wie die Musikgruppe Hecht, achtsamen und bewussten Umgang mit der Natur und ihren Lebewesen und ganz viele glückliche Gesichter! Auch der Blauring St. Martin Bruggen war dabei! Es war ein unvergessliches Erlebnis! Die Erinnerungen, die wir gemeinsam geschaffen haben, bleiben für immer. Gemäss dem Motto der Jubla: Lebensfreu-(n)de! Sie möchten mehr übers Jublasurium wissen? Dann schauen sie im Internet: jublasurium.ch
Herzliche Grüsse
Blauring St. Martin Bruggen

Jugendtreff Rückblick Klettern

Mit einer grossen Gruppe machten sich Domi und Julia, die zwei Jugendarbeitenden vom Westen, auf den Weg in die Boulderlounge. Ursprünglich war der Kletterpark im Gründemoos geplant, doch wetterbedingt musste der Plan geändert werden. Trotzdem waren die Jugendlichen begeistert, in die Boulderlounge zu dürfen. Wir waren insgesamt 15 Jugendliche, bunt gemischt aus verschiedenen Ortschaften. Alle probierten viel aus und haben sich selbst richtig herausgefordert, echt cool! Es wurde viel gelacht, die Muskulatur gefordert und ein humorvoller Nachmittag verbracht. Gemeinsam genossen wir ein leckeres Zvieri, und die zwei Stunden in der Boulderlounge vergingen wie im Flug. Wir bedanken uns bei allen Jugendlichen, die dabei waren, es war ein richtig toller Nachmittag!
Julia Hämmerli, Jugendarbeiterin

Mi 2. Juli, 17–19 Uhr
Jugendtreff Bruder Klaus Winkeln
Sommerfest

claro Weltladen

Di/Mi/Do, 9–11 Uhr,
Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat), 9–11 Uhr
Fürstenlandstrasse 180
(Claro Bruggen macht Ferien vom 12. Juli bis 4. August)

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Fortunat Ruf zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihm die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

Sa 12. Juli 18.00 Marie Stehrenberger und Fam. Stehrenberger Brunner August Vogel

Kollekten

5./6. Juli Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag)
12./13. Juli Brücke Le pont
19./20. Juli Vinzenzkonferenz St. Martin
26./27. Juli Beratungsstelle für Familien St. Gallen

Kollekten Ergebnisse Februar–April

Stiftung Denk an mich	CHF	450.60
Ärzte ohne Grenzen	CHF	128.50
Olasiti Community Village	CHF	670.55
Kollekte für die Caritas des Bistums St. Gallen	CHF	242.90
Stiftung Theodora	CHF	987.85
Fastenaktion	CHF	744.10
Kinderprojekt Manenberg	CHF	730.50
Schulverein flade	CHF	96.80
Herberge zur Heimat	CHF	376.90
Fastenopfer der Schweizer Katholiken	CHF	434.15
Fastenopfer der Schweizer Katholiken	CHF	696.30
Karwochenopfer für die Christen im hl. Land	CHF	320.10
Für Notleidende in unserer Pfarrei	CHF	1227.55
Schulverein flade	CHF	152.45

Pfarramt Bruggen, bruggen.kathsg.ch
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen
Conte Astrid und Treichel Manuela, 071 224 05 90
pfarramt.bruggen@kathsg.ch
Di bis Fr 8–11.30 Uhr und Do 14–17 Uhr

Dr. Giger Roman, Pfarreibeauftragter
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Seelsorge

Winter Roland, Seelsorger/Jugendseelsorger,
071 278 90 66, roland.winter@kathsg.ch
Sarıc Ivan, Kaplan, 071 224 05 71
ivan.saric@kathsg.ch
Maciariello Nadia, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 94, nadia.maciariello@kathsg.ch
Wetzel Tosca, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 97, tosca.wetzel@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia, Mesmerin, 071 224 05 98 (vormittags)
Prenka Petrit, Pfarreiheim, 071 224 06 06

Pfarrei Bruder Klaus Winkeln

Veranstaltungen

Gottesdienst mit Reisesegen



Do 3. Juli, 19.15 Uhr, Kirche Bruder Klaus Reisesegen

Im Monat Juli machen sich zahlreiche Familien auf den Weg in die Ferien. Deshalb besteht die Möglichkeit, im Rahmen des Werktagsgottesdienstes am **Donnerstag, 3. Juli, um 19.15 Uhr**, sich den Reisesegen zu holen. Gerne besprengt Kaplan Ivan Saric Ihr Fahrzeug, mit dem Sie in die Ferien verreisen.

Reisegebet:

Guter Gott, du hast uns dazu berufen, an deinem schöpferischen Handeln teilzuhaben.

Ich bitte dich um deinen Segen über mich und dieses Fahrzeug und über alle, die es benutzen werden, auf dass es uns immer wieder zu den Mitmenschen führt.

Hilf, dass ich umweltbewusst mit ihm umgehe und dass ich mich im Strassenverkehr mit Rücksicht und Respekt verhalte.

Lass mich und alle, die mit mir diese Fahrt antreten, heil und gesund an unser Ziel gelangen.

Dir sei Lob und Dank heute und an jedem neuen Tag. Amen

Ökumenischer Mittagstisch

Do 24. Juli, 12 Uhr

Genauere Infos siehe Seite 5.

Aus dem Pfarreileben

Sitzplan für Schwerhörige

Gerne erinnern wir Sie daran, dass Sie den Sitzplan für Schwerhörige beim Eingang rechts, bei den Mitteilungen, finden. Bei Problemen oder Fragen wenden Sie sich bitte an den Mesmer.

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 2. Juli, 9 Uhr, FMG-Messe, gestaltet von Pia Zweilli, Kirche Bruder Klaus in Winkeln

Do 3. Juli 19 Uhr Pizza-Essen in der Pizzeria Della Torre, Winkeln

Jugendtreff

Jugendtreff für alle ab der 5. Klasse.

Mi 2. Juli, 17–19 Uhr

Sommerfest

Rückblick Mädchenweekend



Wir haben am Wochenende ein mega cooles Mädchenweekend in der Villa Donkey und in der Turnhalle Magdenau verbracht! Zuerst konnten sich die Mädchen in der Turnhalle bei verschiedenen Spielen so richtig austoben. Danach besuchte uns Carina Hildbrand, siebenfache Schweizermeisterin im Judo, zusammen mit ihrem Partner Beni, der ebenfalls viel Erfahrung im Judo hat und als Kindertrainer tätig ist. In einem spannenden 1,5-stündigen Judotraining lernten die Mädchen einen neuen Judowurf kennen, durften sich gegenseitig herausfordern und dabei versuchen, dem Gegenüber den Gürtel zu öffnen! Alle durften Judokleidung tragen und lernten einige Begriffe aus dem Judosport kennen. Es war meeeegaa cool! Nach diesem actionreichen Nachmittag fuhren wir mit dem Bus weiter zur Villa Donkey in Degersheim. Dort kochten wir Pasta und verbrachten den Abend mit lustigen Spielen wie Werwölfeln, 15/14 und vielen weiteren. Die Mädchen durften im Tipizelt oder in der Jurte übernachten, was für ein Abenteuer! Am nächsten Morgen frühstückten wir noch gemeinsam und zum

Abschluss spielten wir nochmal eine Runde Werwölfeln, was allen viel Spass machte. Danke an euch alle für dieses unvergessliche Wochenende!

Julia Hämmerli, Jugendarbeiterin

Bei Fragen kannst du dich bei Julia Hämmerli (julia.haemmerli@kathsg.ch oder 077 410 81 95) melden!

Jassnachmittag



Do 17. Juli, 14–17 Uhr, Pfarreiheim

Die VIKO Winkeln freut sich auf viele Jass-begeisterte.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Josef Brülisauer und Roberto Montanarini zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

So 20. Juli 9.00 Magdalena und Walter Geser

So 27. Juli 10.30 Alice Kuhn

Kollekten

6. Juli Glückskette Schweiz

13. Juli Glückskette Schweiz

20. Juli Ansgar-Werk Schweiz

27. Juli Ansgar-Werk Schweiz

Pfarramt Winkeln, winkeln.kathsg.ch

Herisauerstrasse 75, 9015 St. Gallen

Treichel Manuela, 071 224 05 70

pfarramt.winkeln@kathsg.ch

Di 13.30–16.30 Uhr

Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Saric Ivan, Kaplan und Ansprechperson

071 224 05 71, ivan.saric@kathsg.ch

Seelsorge

Dr. Giger Roman, Pfarrer

071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Zweilli Pia, Religionspädagogin, 078 698 97 12

piazweilli@gmx.ch

Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95

julia.haemmerli@kathsg.ch

Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronya

071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Paganini Stefan, Mesmer/Hauswart, 077 463 48 42